



**Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen
– Bauhauptgewerbe –**

April 2004

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im August 2004

Preis dieser Ausgabe:
3,10 EUR (Jahresbezugspreis 31,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2004
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Allgemeiner Überblick	8
 Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	
 Grafiken	
Index des realen Auftragseingangs (Basis 2000 = 100)	12
Produktionsindex (Basis 2000 = 100)	14
 Tabellenteil	
1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2000	16
2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2000	18
3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten und Auftraggebern	20
4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten	22
5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2002 nach Bauarten	22
6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000	23
7. Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten	24
8. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten	26
9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken	28
10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken	32
11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken	36
 Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe	
 Grafik	
Produktionsindex – alle Betriebe aufgeschätzt (Basis 2000 = 100)	42
 Tabellenteil	
12. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2000	44
13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten	46
14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 2000	47
15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten	48
 Veröffentlichungen	
zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes	52

Vorbemerkungen

Erläuterungen

Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93 – / Baugewerbe)“ umgestellt. Sie beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L293 vom 24. Oktober 1990 für alle EU-Mitgliedsstaaten verbindlich eingeführten NACE (= Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes) Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die EU-Mitgliedsstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und darzustellen. Damit wurde die bisher verwendete „Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ abgelöst. Der Vorteil dieser Umstellung liegt darin, dass nunmehr statistische Informationen für alle Mitgliedsländer der Europäischen Union nach einer einheitlichen Systematik erstellt werden. Ab Januar 2003 gilt die überarbeitete Ausgabe **WZ 2003**.

Der Abschnitt F der WZ 93/2003 umfasst das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 93/2003 diesen Bereichen zugeordnet:

Bauhauptgewerbe

- 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
- 45.2 Hoch- und Tiefbau

Ausbaugewerbe

- 45.3 Bauinstallation
- 45.4 Sonstiges Ausbaugewerbe
- 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

Ziel der Statistik

Die kurzfristigen Erhebungen im Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe liefern Informationen über die konjunkturelle Lage des Baumarktes. Darüber hinaus werden sie u. a. zur Berechnung der Produktionsindizes, der Bauinvestitionen und der Auftragseingangsindizes verwendet. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung, Beschäftigung und Auftragslage.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S. 2867) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Drittes Gesetz zur Änderung verfahrensrechtlicher Vorschriften vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Berichtskreis

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 2003 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Für das Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten (mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände) auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich jeweils Ende Juni durchzuführenden Totalerhebung. Mittels der Totalerhebung und der Junimeldung des Monatsberichtsgebietes werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder – mit o. a. Ausnahmen – auf alle Betriebe aufgeschätzt werden können.

Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Daten (Tabellen 13 bis 16) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes (Tabellen 1 bis 12).

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaber und -inhaberinnen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen, Auszubildende). Die Arbeiter und Arbeiterinnen sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter und -arbeiterinnen (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen); (Fach)werker und -werkerinnen, Baumaschinen- und Arbeiter und Arbeiterinnen mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler und Umschülerinnen, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Monatsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate.

Bruttolohn- und -gehaltsumme

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Arbeiterinnen, Angestellten sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben. Für die Zuord-

¹⁾ vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980, Neufassung 1999

nung von Personen zu den Arbeitern ist die Art der ausgeübten Tätigkeit (Tätigkeitsmerkmal) maßgebend. Deshalb rechnen die Entgelte der Poliere und (Schacht)meister und -meisterinnen grundsätzlich zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nicht selbständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeitern und Arbeiterinnen (einschl. Polieren und (Schacht)meistern und -meisterinnen), tätigen (Mit)inhabern und -inhaberinnen, mithelfenden Familienangehörigen, Angestellten und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmer-tätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 EUR¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nicht industriellen/nicht handwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb/Unternehmen fest akzeptierten Bauaufträge im Inland. Die Wertansätze für bauhauptgewerbliche Bauleistungen entsprechen der Verdingungsordnung für Bauleistungen. Jeder Bauauftrag wird nur einmal von der Firma gemeldet, die den Bauauftrag ausführen wird. Der Auftragseingang ist nach Bauarten/Auftraggebern und nach Lage der Baustelle gegliedert.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. -auftragsteile im Inland von anderen Firmen oder sonstigen Kunden am Ende des Berichtszeitraums (ohne an Subunternehmer vergebene Aufträge). Bei der Ermittlung des Auftragsbestands ist vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte derjenige Teil abgesetzt, der produktiv schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Art der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen:

1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend den Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau

Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnanteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze ferner der Bau von Rollbahnen, Sportplätzen, Schwimmbädern u. a.

2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen

Gewerblicher und industrieller Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften.

Zum gewerblichen und industriellen Hochbau zählen u. a. Industriebauten, Bankgebäude, Lager- und Kühlhäuser, Messegebäude, Garagen, Tankstellen, Hotels und Kinos.

Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u. a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Bahn und Post

Hierzu zählen alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum Hochbau für Bahn und Post gehören u. a. Bahnhöfe, Post- und Fernmeldeämter, Ausbesserungswerke, Verwaltungsgebäude.

Zum Tiefbau für Bahn und Post gehören u. a. Gleisanlagen, Tunnel- und Eisenbahnbrückenbauten, Fernsprech-, Telegraf- und technische Funkbetriebsbauten.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen des öffentlichen und privaten Rechts, die gemeinnützige Zwecke verfolgen (Kirchen, caritative Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u. a.).

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet erscheinen in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden.

Allgemeiner Überblick

NRW-Bauproduktion im April: -8 %

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war im April 2004 um 8 % niedriger als im April 2003. Diese Entwicklung wurde vom Hochbau (-8 %) verursacht und vom Tiefbau (-7 %) getragen.

Innerhalb des Hochbaus ging die Bauproduktion im gewerblichen und industriellen Hochbau (-13 %) und im öffentlichen Hochbau (-10 %) deutlicher zurück als im Wohnungsbau (-2 %). Im Tiefbau ermittelten die Statistiker Produktionsrückgänge für den Straßenbau sowie den gewerblichen und industriellen Tiefbau von jeweils 7 %. Die Einbußen beim sonstigen öffentlichen Tiefbau betragen 8 % gegenüber April 2003.

Auftragspolster im NRW-Bauhauptgewerbe schrumpft

Der Auftragsbestand des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war Ende März 2004 mit 3,6 Milliarden Euro um 9 % niedriger als ein Jahr zuvor. Dieses Ergebnis wurde durch das dünnere Auftragspolster im Hochbau (-13 %) verursacht, doch auch im Tiefbau verkleinerte es sich um 2 %. Je Beschäftigten belief sich der Auftragsbestand auf rund 52 600 Euro (März 2003: 52 300 Euro).

Die Einbuße im Hochbau kam insbesondere vom Bestandsabbau im gewerblichen und industriellen Hochbau (-20 %), doch auch im öffentlichen Hochbau ging der Auftragsbestand um 2 % zurück. Der Wohnungsbau (+2 %) korrigierte das Hochbauergebnis ein wenig nach oben.

Innerhalb des Tiefbaus ermittelten die Statistiker für den sonstigen öffentlichen Tiefbau (-11 %) ein deutliches Minus. Dagegen nahmen die Bestände im Straßenbau (+4 %) und im gewerblichen und industriellen Tiefbau (+1 %) zu.

Witterung im April 2004

Der April 2004 war in Nordrhein-Westfalen zu mild. Die Monatsmitteltemperaturen lagen im Flachland um 1,7 bis 2,4 Kelvin über dem langjährigen Mittelwert (Kahler Asten 5,6 °C, +2,1 Kelvin; Lüdenscheid 8,7 °C). Es gab allerdings noch 2 bis 4 Frosttage sowie örtlich auch schon 1 Sommertag. Der Kahle Asten verzeichnete 8 Frosttage sowie 1 Eistag.

Die Niederschlagssummen im April 2004 waren recht unterschiedlich: es fielen im Flachland 34 bis 66 mm, das entspricht 51 bis 111 % des Solls. Auf dem Kahlen Asten fielen mit 115 mm 112 %. Dort lag noch an 8 Tagen eine Schneedecke.

Die Anzahl der Sonnenscheinstunden war mit 149 bis 176 h (101 bis 117 % des 61/90er Wertes) etwas zu hoch.

Durchschnittlicher Wert der Lufttemperatur (°C) sowie Niederschlagssumme (mm) an ausgewählten Messstationen in NRW:

Dekade April 2004	Bocholt		Bad Salzuflen		Essen-Bredene		Köln-Bonn		Lüdenscheid	
	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm
I	+8,4	23,3	+7,4	28,0	+8,0	35,9	+8,6	29,0	+6,0	51,6
II	+10,1	0,5	+9,4	1,4	+10,1	5,7	+10,0	5,3	+7,7	4,5
III	+13,7	8,1	+13,1	8,6	+13,5	22,1	+13,8	26,8	+12,3	16,4
Δ / S	+10,7	31,9	+10,0	38,0	+10,5	63,7	+10,8	61,1	+8,7	72,5
dagegen April 2003	+9,9	41,9	9,3	48,2	+9,9	44,4	+10,3	43,4	+8,1	51,1

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Wetteramt Essen

Tabellenteil

Hinweis

Die **Indizes des Bauhauptgewerbes** (nominaler Auftragsbestandsindex, nominaler und realer Auftragseingangsindex sowie Produktionsindizes für alle Betriebe und Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen) werden ab dem Berichtsmonat Oktober – dem Monat mit dem Berichtskreiswechsel – auf das **Basisjahr 2000** umgestellt. Die Umstellung von Indizes im 5-Jahres-Rhythmus entspricht dem seit Jahren europaweit vereinbarten Vorgehen.

Die vorliegende Veröffentlichung enthält die Zeitreihen ab 2000. Auf Wunsch können Zeitreihen ab Januar 1995 (dem vorhergehenden Basisjahr) bereitgestellt werden. Ebenso können die bis Dezember 2003 fortzuschreibenden Zeitreihen der 1995er Basis beim LDS NRW (s. S. 2) angefordert werden.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
. . .	Angabe fällt später an
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl

Maßeinheiten

St	= Stück
Mill.	= Millionen
%	= %
t	= Tonne
Std.	= Stunden

Abkürzungen

Vj	= Vierteljahr
Hj	= Halbjahr
D	= Durchschnitt
MD	= Monatsdurchschnitt
JS	= Jahressumme

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

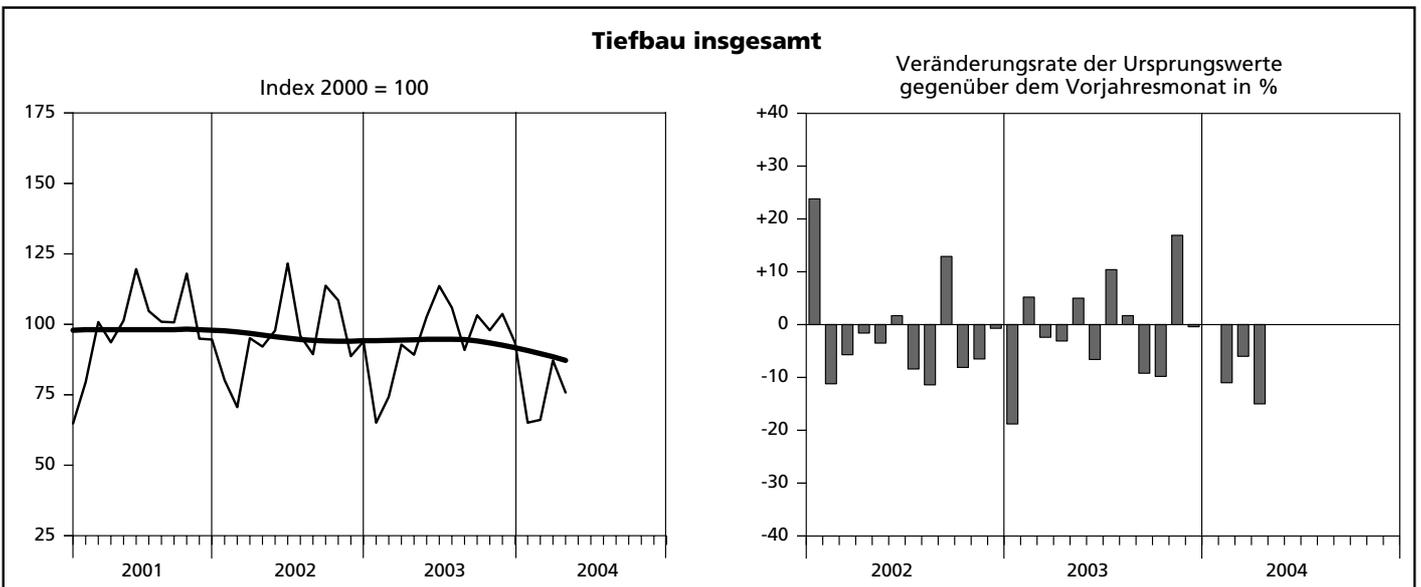
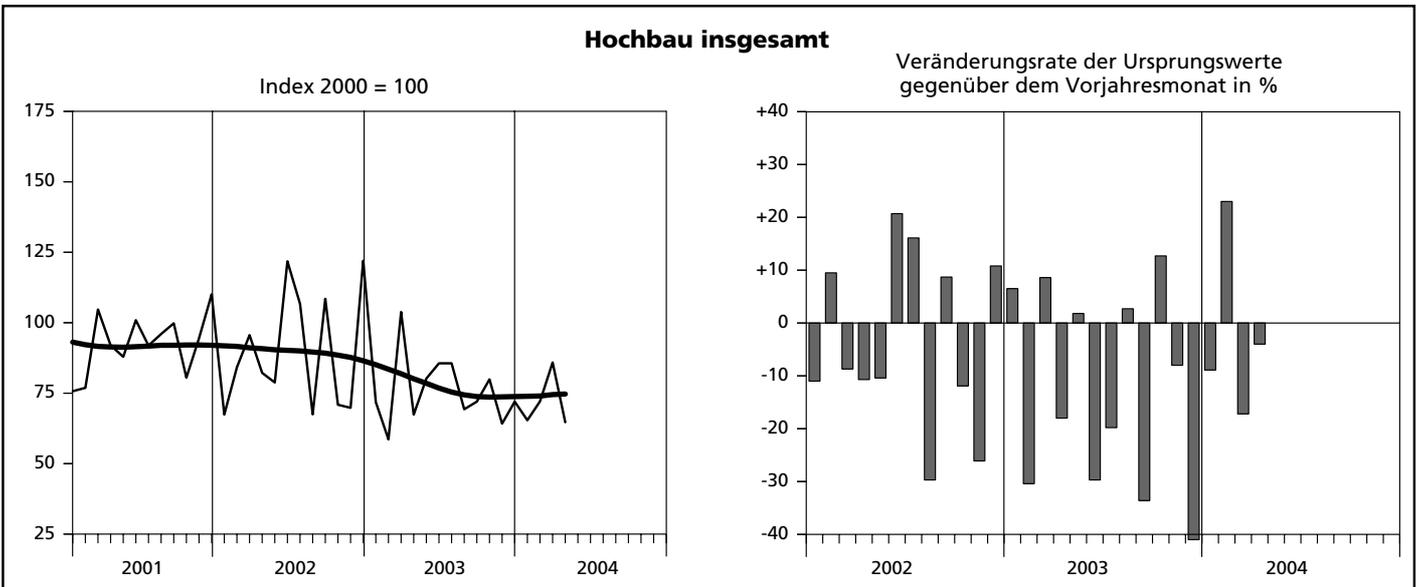
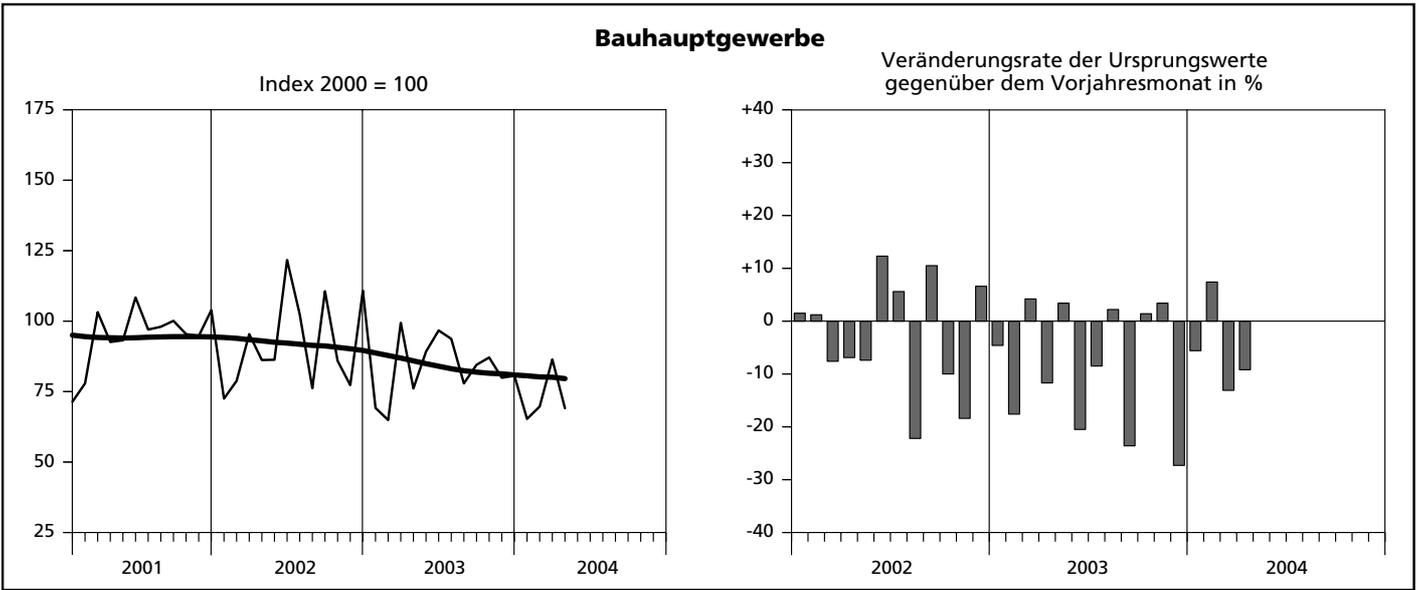
Umstellung auf die Währungseinheit Euro

Durch die Umstellung auf die Währungseinheit Euro (EUR) können Rundungsdifferenzen auftreten. Diese kommen aus folgenden Gründen zustande:

- In der Regel handelt es sich um in DM erhobene und mit dem Faktor 1 Euro = 1,95583 DM in Euro umgerechnete Beträge. Die Werte werden auf volle Euro kaufmännisch gerundet.
- Bei einer nachträglichen Umstellung von bereits in DM erstellten Tabellen werden die Einzel- und Summenzeilen getrennt umgerechnet.

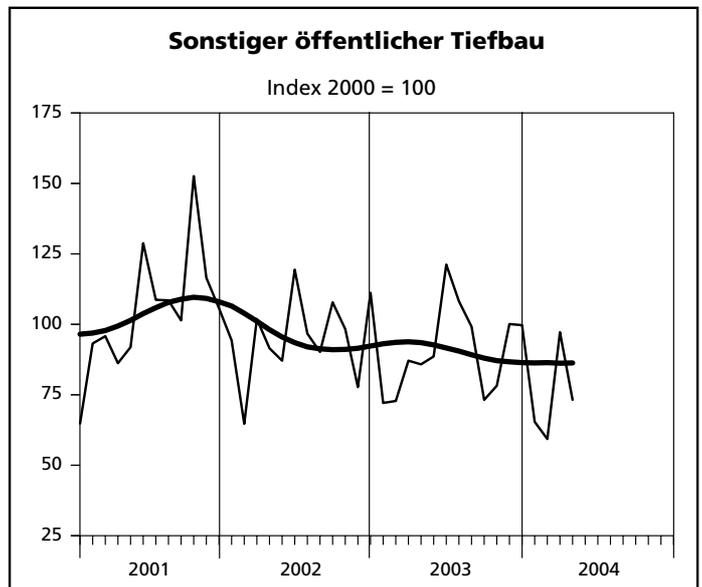
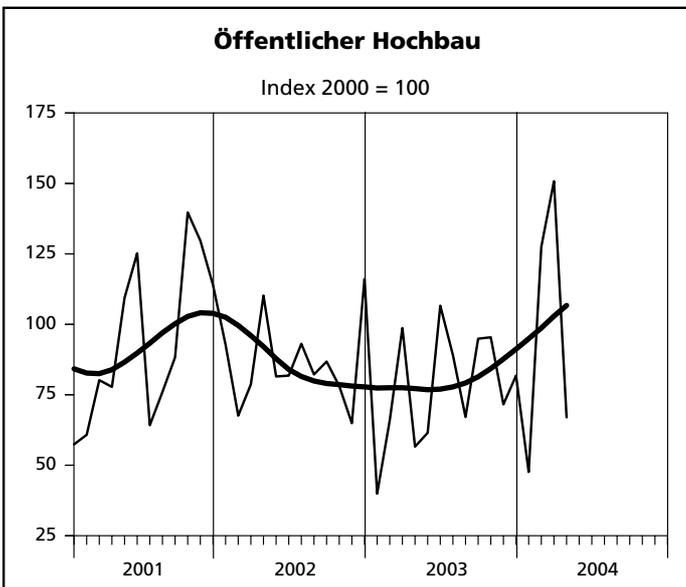
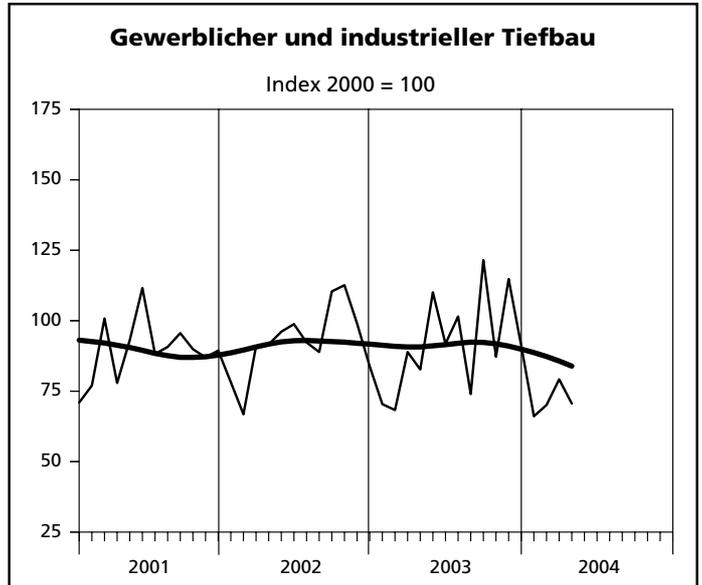
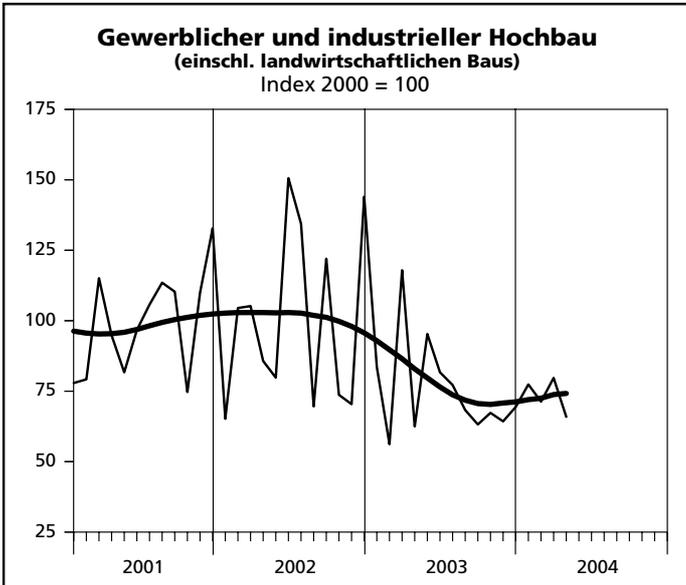
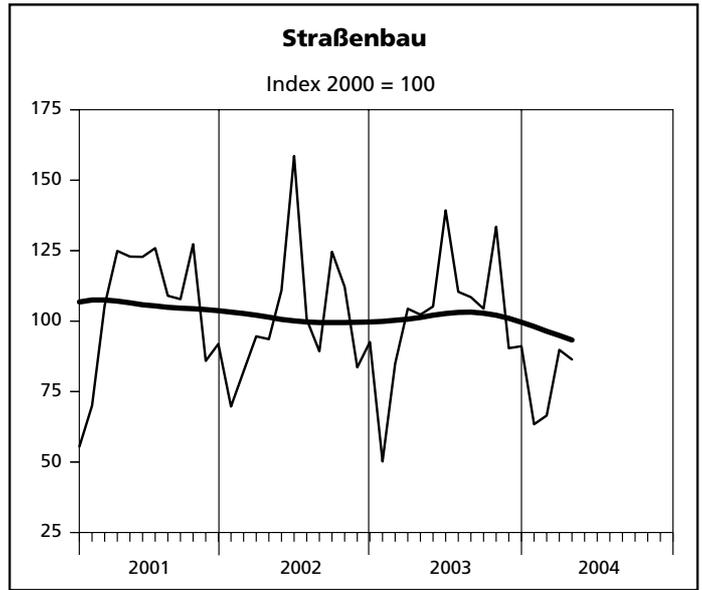
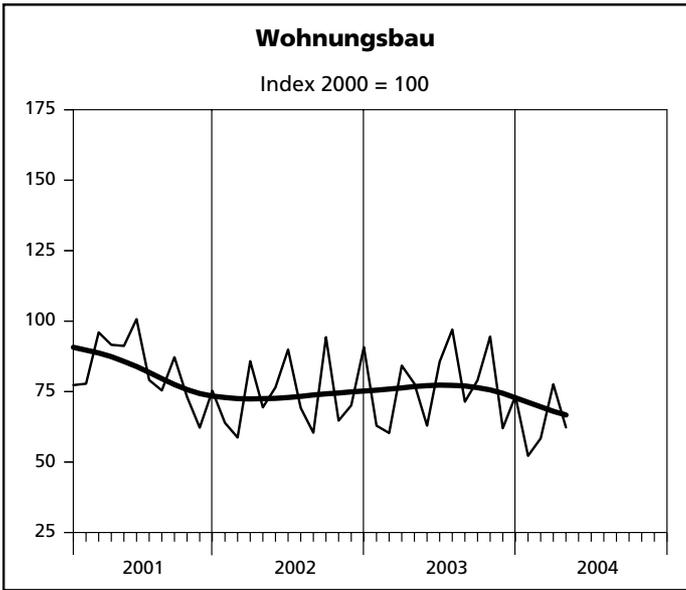
**Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen
mit 20 und mehr Beschäftigten**

Index des realen Auftragseingangs



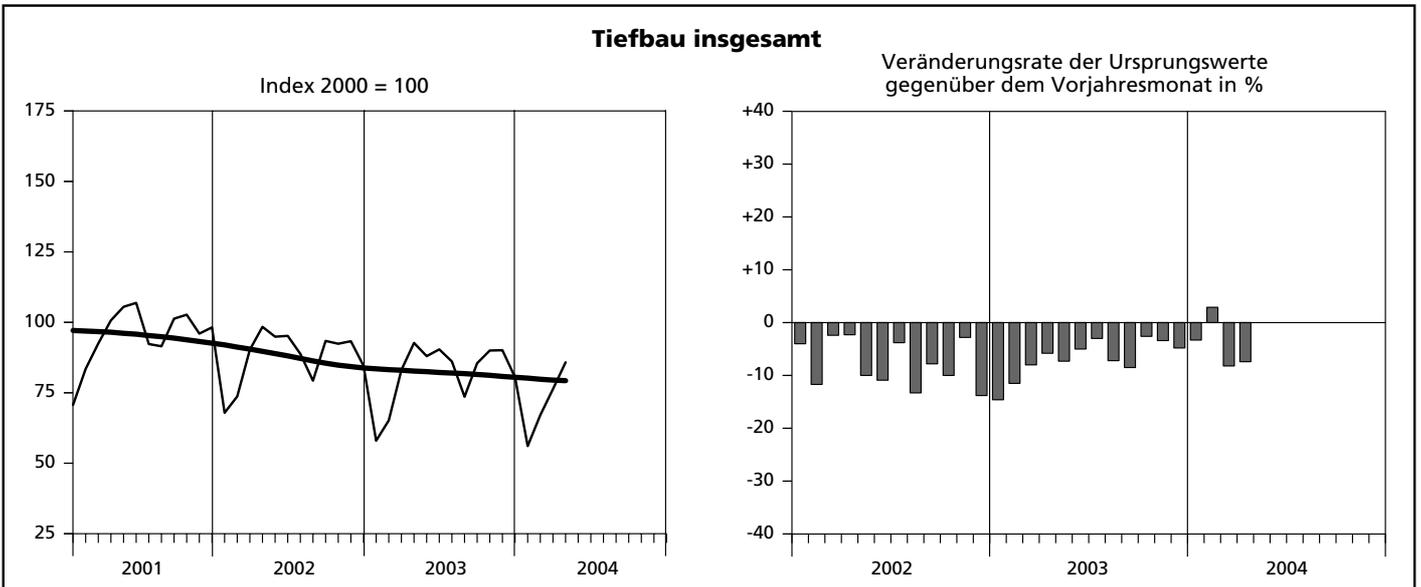
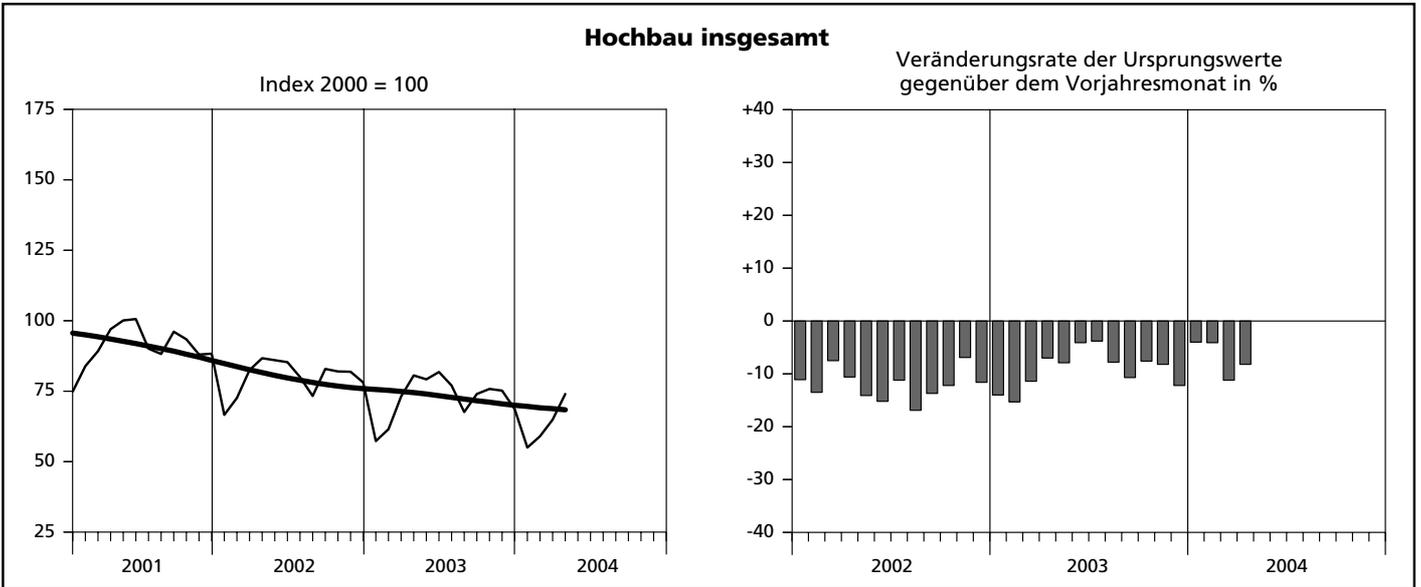
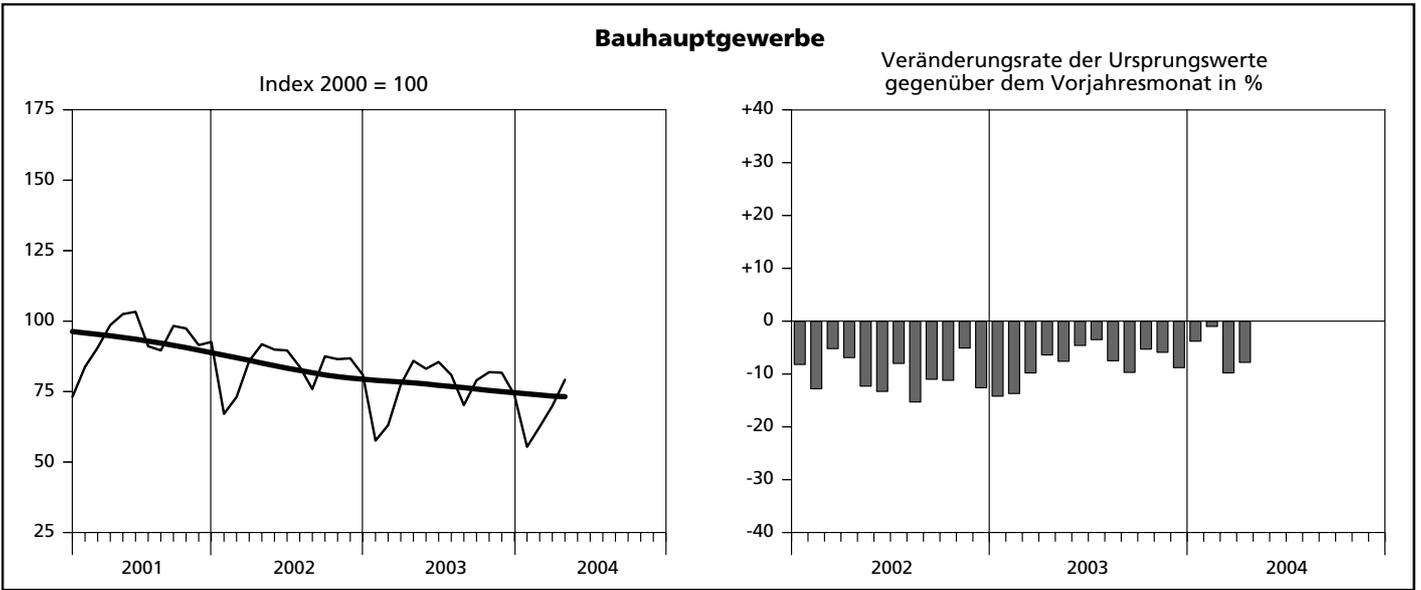
Ursprungswerte
 Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index des realen Auftragseingangs



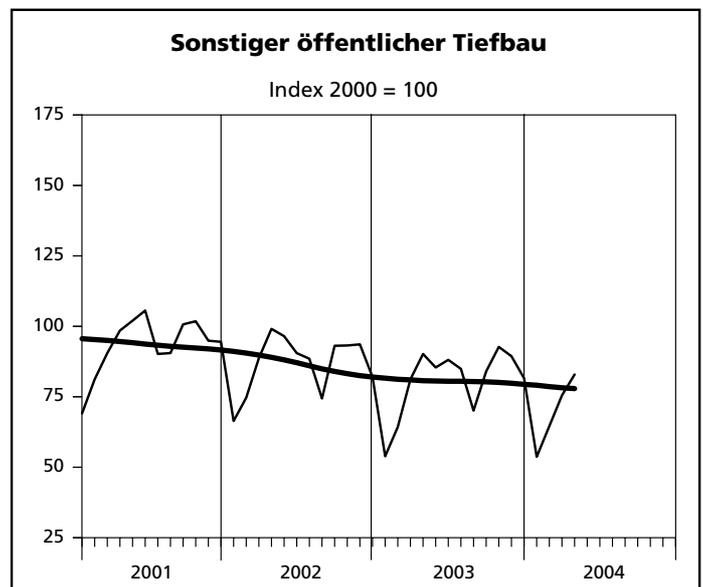
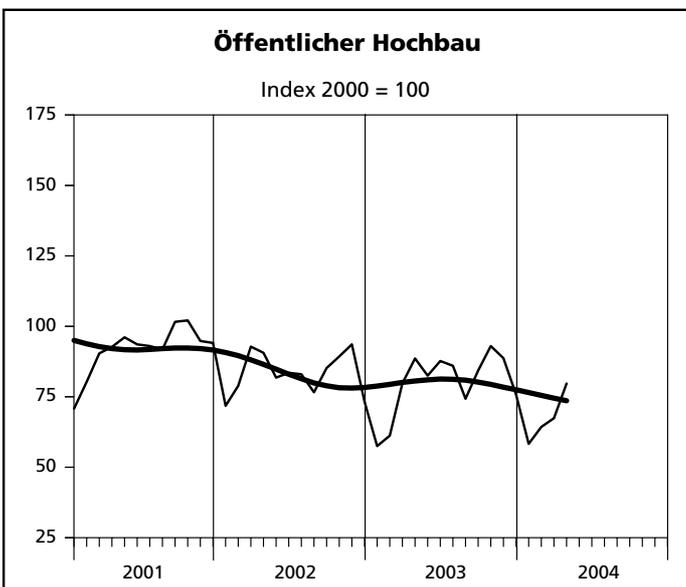
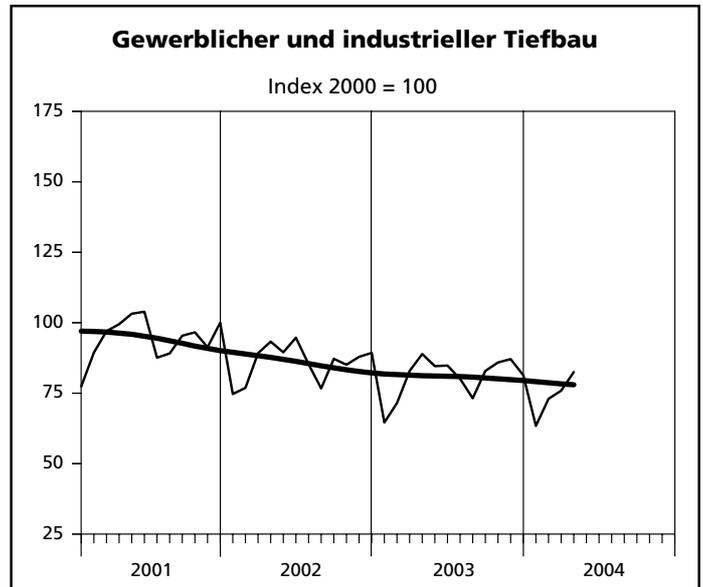
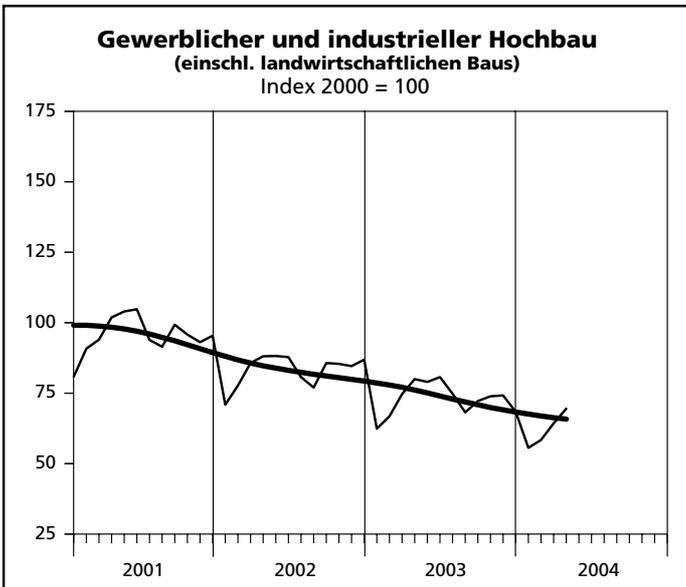
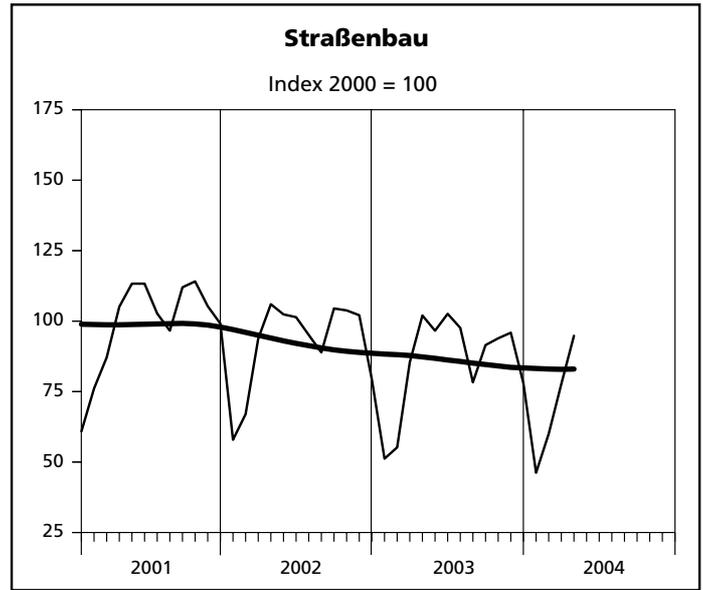
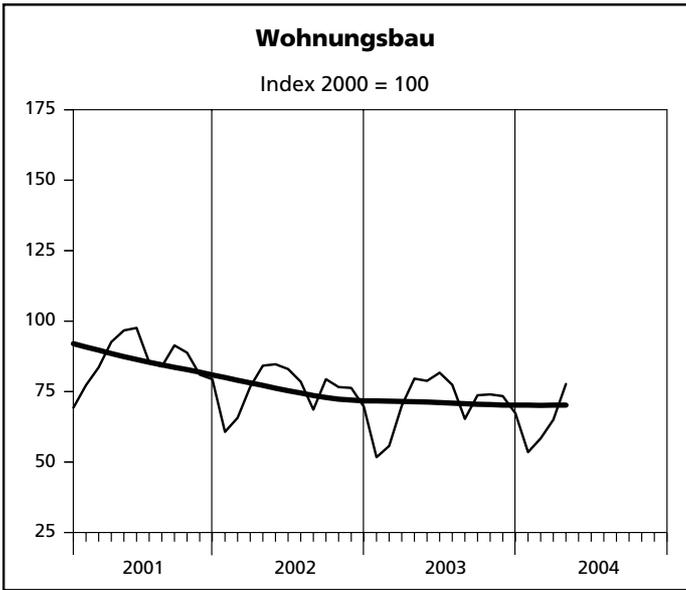
— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion



Ursprungswerte
 Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

**1. Index des realen Auftragseins
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Index des realen Auftragseingangs im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2000 = 100										
1	2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	2001	94,6	92,6	82,2	99,4	93,6	97,8	104,1	89,3	104,5
3	2002	92,0	89,6	74,5	100,4	86,1	95,6	101,0	92,5	95,1
4	2003	83,3	75,9	75,9	75,6	77,4	94,4	102,1	91,9	90,5
5	2004 (kumuliert)	72,6	72,0	62,6	73,6	98,2	73,6	76,5	71,5	73,8
6	2003 Januar	69,2	71,8	62,9	83,6	39,9	65,1	50,2	70,4	72,1
7	Februar	64,9	58,6	60,3	56,2	66,0	74,3	84,9	68,3	72,8
8	März	99,4	103,8	84,2	117,9	98,7	92,8	104,4	88,9	87,1
9	April	76,1	67,4	77,8	62,5	56,6	89,2	102,3	82,7	85,8
10	Mai	89,2	80,2	62,9	95,3	61,5	102,7	105,2	110,1	88,6
11	Juni	96,7	85,6	85,6	81,7	106,6	113,6	139,3	91,8	121,2
12	Juli	93,7	85,6	97,0	77,2	89,1	105,9	110,4	101,5	108,2
13	August	77,9	69,3	71,4	68,3	67,1	90,9	108,5	74,0	99,2
14	September	84,5	72,0	79,0	63,2	94,9	103,2	104,4	121,5	73,2
15	Oktober	87,1	79,9	94,5	67,3	95,4	97,9	133,5	87,2	78,2
16	November	79,9	64,2	62,0	64,3	71,6	103,7	90,4	114,8	100,1
17	Dezember	80,6	72,0	73,4	69,4	81,8	93,5	91,1	91,1	99,7
18	2004 Januar	65,3	65,4	52,2	77,4	47,6	65,1	63,4	66,1	65,4
19	Februar	69,7	72,1	58,4	71,3	127,5	66,1	66,5	70,1	59,3
20	März	86,4	85,9	77,6	79,7	150,8	87,2	89,8	79,2	97,2
21	April	69,1	64,7	62,3	65,9	67,0	75,8	86,4	70,6	73,2
22	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
23	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

2. Produktionsindex im - Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2000 = 100										
1	2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	2001	92,7	90,8	85,6	95,4	91,8	95,2	98,8	94,2	93,3
3	2002	83,2	79,8	75,3	83,2	83,4	87,7	91,9	85,8	86,7
4	2003	76,7	72,6	70,7	72,9	80,0	81,9	85,7	80,7	80,5
5	2004 (kumuliert)	66,8	63,2	63,7	62,0	67,4	71,3	69,7	73,7	69,2
6	2003 Januar	57,6	57,3	51,7	62,4	57,5	58,0	51,2	64,6	53,9
7	Februar	63,1	61,5	55,7	66,8	61,2	65,2	55,2	71,5	64,3
8	März	77,5	73,1	70,0	74,7	79,8	83,1	85,4	82,9	81,2
9	April	85,9	80,6	79,6	80,0	88,6	92,7	102,0	88,9	90,2
10	Mai	83,1	79,2	78,8	79,0	82,5	88,0	96,6	84,6	85,4
11	Juni	85,5	81,8	81,7	80,7	87,7	90,4	102,6	84,8	88,1
12	Juli	80,9	77,0	77,4	74,8	86,0	86,1	97,6	80,1	84,9
13	August	70,2	67,6	65,3	68,2	74,3	73,6	78,3	73,2	70,1
14	September	79,0	74,0	73,7	72,2	84,3	85,5	91,5	82,9	84,0
15	Oktober	81,9	75,8	74,0	73,9	93,0	90,0	93,9	85,9	92,7
16	November	81,7	75,2	73,4	74,2	88,7	90,1	95,9	87,1	89,4
17	Dezember	73,8	68,6	67,3	68,4	75,8	80,5	77,9	81,4	81,6
18	2004 Januar	55,4	55,0	53,5	55,6	58,3	56,1	46,2	63,4	53,7
19	Februar	62,5	59,0	58,4	58,4	64,3	67,1	60,0	73,0	64,6
20	März	69,9	64,9	65,0	64,3	67,4	76,3	77,7	75,9	75,5
21	April	79,2	74,0	77,7	69,5	79,7	85,8	94,8	82,5	82,9
22	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
23	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	2000	9 917 066	5 971 101	2 169 043	31 943	3 104 058	82 662
2	2001	9 419 105	5 535 127	1 769 693	30 618	3 104 829	81 123
3	2002	9 121 225	5 351 343	1 583 550	32 435	3 167 343	61 947
4	2003	8 193 642	4 514 778	1 600 595	23 606	2 401 561	34 150
5	2004 (kumuliert)	2 392 724	1 433 417	440 684	6 590	779 168	14 048
6	2003 Januar	567 606	356 713	110 605	1 798	224 384	392
7	Februar	531 273	290 554	106 117	2 120	147 950	2 086
8	März	816 454	515 731	148 047	3 540	315 593	272
9	April	623 325	333 876	136 610	2 515	164 320	2 740
10	Mai	733 003	399 365	110 567	1 944	255 839	890
11	Juni	793 001	424 506	150 474	1 176	219 514	1 157
12	Juli	767 855	423 541	170 435	2 557	192 804	14 116
13	August	638 854	343 535	125 428	2 017	182 823	419
14	September	692 690	356 668	138 711	2 539	163 936	5 028
15	Oktober	713 798	395 190	165 953	1 457	179 773	1 288
16	November	655 177	318 130	108 819	960	171 458	1 819
17	Dezember	660 606	356 969	128 829	983	183 167	3 943
18	2004 Januar	537 951	325 641	91 857	1 141	206 113	3 176
19	Februar	574 555	359 078	102 697	2 428	190 543	805
20	März	711 402	427 149	136 530	1 889	211 221	3 455
21	April	568 816	321 549	109 600	1 132	171 291	6 612
22	Mai	...	...	...	...	...	...
23	Juni	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten
- Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
1 000 EUR

Bauart	Auftragseingang in Betrieben			
	insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten		
		unter 50	50 – 199	200 und mehr
Wohnungsbau	109 600	67 209	39 411	2 980
Gewerblicher und industrieller Bau sowie landwirtschaftlicher Bau	279 850	57 421	142 580	79 849
Öffentlicher Bau und Verkehrsbau	179 367	49 877	107 398	22 092
Insgesamt	568 817	174 507	289 389	104 921

5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2002 nach Bauarten
1 000 EUR

Bauart	Auftragsbestand						
	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.
	2002		2003			2004	
Bauhauptgewerbe insgesamt	3 986 594	3 674 741	3 952 094	3 800 896	3 585 681	3 489 501	3 612 667
Hochbau zusammen	2 478 495	2 360 817	2 487 017	2 345 200	2 108 559	2 056 834	2 174 099
davon							
Wohnungsbau	542 679	504 295	527 748	515 660	529 484	541 519	540 527
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	1 692 342	1 584 094	1 600 919	1 538 745	1 292 152	1 252 697	1 281 896
öffentlicher Hochbau	243 474	272 428	358 350	290 795	286 923	262 618	351 676
Tiefbau zusammen	1 508 099	1 313 924	1 465 077	1 455 696	1 477 122	1 432 667	1 438 568
davon							
Straßenbau	449 715	385 246	419 144	436 159	415 436	406 240	435 092
gewerblicher und industrieller Tiefbau	584 523	511 362	602 778	583 823	643 264	624 574	606 913
sonstiger öffentlicher Tiefbau	473 861	417 316	443 155	435 714	418 422	401 853	396 563

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltssumme
sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte						Brutto- lohn- summe ¹⁾	Brutto- gehalt- summe	Gesamt- umsatz ²⁾
		ins- gesamt	davon							
			tätige (Mit- inhaber/ -innen und unbezahlt mithelfende Familien- angehörige	kauf- männische und tech- nische Ange- stellte und Auszu- bildende	Fach- arbeiter/ -innen, Poliere, Meister/ -innen	(Fach) Werker/ -innen	gewerblich Auszubil- dende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten			
Anzahl						1 000 EUR				
2000	1 805	102 853	758	21 935	59 863	15 268	5 029	2 273 445	1 016 196	12 066 643
2001	1 699	93 951	714	20 443	54 156	14 054	4 584	2 089 377	957 040	11 291 607
2002	1 524	83 755	627	18 586	47 916	12 617	4 009	1 868 450	910 789	10 045 064
2003	1 374	74 157	556	16 639	42 535	11 032	3 396	1 701 293	835 696	9 564 059
2004 (kumuliert)	1 294	68 880	522	15 803	39 498	9 946	3 112	496 913	259 639	2 535 874
2003 Januar	1 431	76 694	580	17 336	43 659	11 459	3 660	128 384	68 162	514 633
Februar	1 418	75 802	575	17 336	43 189	11 209	3 493	112 068	67 480	579 854
März	1 412	75 610	577	17 006	43 349	11 193	3 485	133 907	66 416	709 761
April	1 401	75 277	568	16 876	43 216	11 183	3 434	153 467	70 209	788 860
Mai	1 393	74 917	569	16 798	43 120	11 013	3 417	146 026	67 871	779 038
Juni	1 387	74 437	566	16 657	42 859	11 015	3 340	141 528	76 458	807 395
Juli	1 377	73 538	564	16 393	42 381	11 051	3 149	149 160	68 829	921 540
August	1 371	73 666	553	16 347	42 362	11 065	3 339	143 239	66 805	829 470
September	1 363	73 459	549	16 333	42 069	11 079	3 429	145 651	67 033	848 643
Oktober	1 314	73 027	520	16 239	41 909	10 997	3 362	152 308	65 899	917 481
November	1 316	72 448	527	16 205	41 596	10 778	3 342	157 934	82 607	900 671
Dezember	1 310	71 011	526	16 139	40 708	10 336	3 302	137 621	67 927	966 713
2004 Januar	1 303	69 460	528	15 961	39 697	10 024	3 250	119 963	64 629	565 896
Februar	1 300	68 800	520	15 904	39 345	9 927	3 104	112 221	64 073	567 677
März	1 290	68 669	519	15 822	39 408	9 870	3 050	126 828	63 219	695 580
April	1 283	68 590	520	15 524	39 541	9 961	3 044	137 901	67 718	706 721
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 2) ohne Umsatzsteuer

7. Geleistete Arbeitsstunden im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	2000	120 651	64 194	27 776	463	29 279	498
2	2001	107 812	55 601	22 692	421	26 591	490
3	2002	93 808	46 734	19 107	495	22 006	414
4	2003	84 649	41 236	17 362	338	18 887	279
5	2004 (kumuliert)	24 418	11 759	5 121	68	5 277	87
6	2003 Januar	5 715	2 951	1 153	27	1 466	20
7	Februar	5 701	2 878	1 128	19	1 433	22
8	März	7 343	3 580	1 482	26	1 671	25
9	April	7 743	3 743	1 599	30	1 678	40
10	Mai	7 459	3 662	1 576	26	1 676	17
11	Juni	7 280	3 575	1 545	26	1 617	18
12	Juli	8 324	4 073	1 772	34	1 807	22
13	August	6 553	3 249	1 359	27	1 504	15
14	September	7 732	3 714	1 600	42	1 641	24
15	Oktober	8 013	3 785	1 599	33	1 679	27
16	November	7 249	3 400	1 435	27	1 527	25
17	Dezember	5 537	2 626	1 114	21	1 188	24
18	2004 Januar	5 079	2 575	1 085	17	1 188	22
19	Februar	5 462	2 620	1 123	14	1 188	20
20	März	6 999	3 303	1 432	19	1 495	27
21	April	6 878	3 261	1 481	18	1 406	18
22	Mai	...	...	...	...	...	...
23	Juni	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...

8. Baugewerblicher Umsatz im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	2000	11 883 854	7 178 296	2 551 585	39 064	3 841 327	80 844
2	2001	11 153 960	6 673 412	2 079 348	34 778	3 819 351	87 244
3	2002	9 926 012	5 736 227	1 829 270	36 315	3 268 632	74 474
4	2003	9 472 589	5 372 473	1 694 759	31 749	3 064 947	47 983
5	2004 (kumuliert)	2 513 343	1 479 638	490 120	7 277	837 842	12 909
6	2003 Januar	508 048	297 839	97 524	1 477	176 311	2 065
7	Februar	575 855	355 368	106 243	1 015	211 959	3 842
8	März	700 654	404 993	119 589	1 100	240 150	4 062
9	April	780 138	445 450	143 382	2 111	253 581	6 074
10	Mai	771 393	447 616	139 138	1 795	258 882	4 827
11	Juni	800 443	447 974	141 359	2 630	257 119	2 900
12	Juli	913 697	504 071	163 896	3 195	286 147	3 154
13	August	822 675	463 742	140 482	1 865	268 954	3 566
14	September	840 757	478 446	157 597	4 758	262 085	3 617
15	Oktober	906 752	512 659	156 905	2 059	296 293	4 159
16	November	893 064	490 735	153 053	2 225	275 676	5 089
17	Dezember	959 113	523 580	175 591	7 519	277 790	4 628
18	2004 Januar	561 013	365 933	104 322	2 836	227 993	2 629
19	Februar	563 775	334 670	110 277	1 142	187 998	4 515
20	März	690 134	397 664	136 643	1 851	217 436	4 057
21	April	698 421	381 371	138 878	1 448	204 415	1 708
22	Mai	...	...	...	...	...	...
23	Juni	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...

**9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		April	März	April	April	März	April
		2003	2004		2003	2004	
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	2 982	2 800	2 765	11 068	10 112	11 028
2	Duisburg	2 558	1 844	1 846	8 208	5 140	5 844
3	Essen	3 591	3 371	3 369	13 542	12 041	14 247
4	Krefeld	872	761	757	2 558	2 117	2 221
5	Mönchengladbach	805	791	792	2 210	2 001	2 209
6	Mülheim an der Ruhr	1 656	1 597	1 593	7 200	6 019	6 249
7	Oberhausen	1 281	1 166	1 158	4 023	3 399	3 464
8	Remscheid	605	387	455	1 925	1 174	1 460
9	Solingen	333	326	328	872	825	843
10	Wuppertal	432	441	444	1 356	1 298	1 513
	Kreise						
11	Kleve	1 861	1 779	1 721	4 834	4 268	4 401
12	Mettmann	1 172	1 191	1 183	3 609	3 311	3 560
13	Rhein-Kreis Neuss	1 466	1 214	1 208	4 004	3 345	3 375
14	Viersen	995	826	823	2 833	2 301	2 406
15	Wesel	1 895	1 988	2 048	5 390	5 378	5 870
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	22 504	20 482	20 490	73 632	62 729	68 690
	Kreisfreie Städte						
17	Aachen	713	705	701	2 063	2 022	2 089
18	Bonn	392	345	337	1 125	989	956
19	Köln	3 584	3 265	3 245	12 140	10 922	12 105
20	Leverkusen	871	707	652	2 344	1 851	1 858
	Kreise						
21	Aachen	600	584	581	1 688	1 483	1 703
22	Düren	890	839	825	2 650	2 268	2 382
23	Rhein-Erft-Kreis	1 636	1 573	1 537	4 856	4 314	4 372
24	Euskirchen	955	907	879	2 686	2 440	2 493
25	Heinsberg	2 056	1 961	1 928	5 431	5 156	5 204
26	Oberbergischer Kreis	1 017	831	868	2 579	1 922	2 142
27	Rhein.-Berg. Kreis	487	411	407	1 549	1 211	1 318
28	Rhein-Sieg-Kreis	2 318	2 099	2 121	6 260	5 553	5 814
29	Reg.-Bez. Köln	15 519	14 227	14 081	45 371	40 131	42 436
	Kreisfreie Städte						
30	Bottrop	946	458	435	3 323	1 215	1 544
31	Gelsenkirchen	980	671	669	2 899	1 906	2 131
32	Münster	1 778	1 711	1 712	4 694	4 187	4 611

1) ohne Umsatzsteuer

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
April	März	April	April	März	April	April	März	April	
2003	2004		2003	2004		2003	2004		
1 000 Std.			1 000 EUR						
255	246	236	52 113	46 965	44 588	52 126	46 973	44 599	1
245	176	176	20 134	17 690	19 061	20 168	17 746	19 092	2
242	157	165	35 840	21 536	22 931	35 873	21 541	22 957	3
90	82	74	7 967	6 350	6 096	7 971	6 355	6 101	4
92	89	87	12 643	10 426	12 728	12 864	10 723	13 004	5
215	220	203	13 919	12 611	11 646	14 016	12 630	11 673	6
138	117	106	15 130	12 813	10 547	15 130	12 824	10 557	7
45	29	42	5 241	3 072	2 750	6 284	3 089	2 750	8
38	38	37	2 336	3 953	3 572	2 337	3 960	3 573	9
41	43	45	11 976	8 831	8 714	12 058	8 831	8 714	10
196	186	167	19 213	16 754	16 326	19 874	16 850	17 273	11
111	124	119	10 040	9 981	7 811	10 040	10 496	8 174	12
164	148	131	12 214	15 350	10 843	12 239	15 365	10 847	13
128	105	94	9 307	8 274	7 802	9 757	8 308	8 583	14
200	235	233	21 085	24 038	25 508	21 092	24 042	25 513	15
2 200	1 995	1 915	249 158	218 644	210 923	251 829	219 733	213 410	16
59	70	66	3 575	5 285	6 389	4 227	5 421	6 560	17
39	35	30	5 497	6 418	5 648	5 497	6 418	5 648	18
310	301	279	56 475	51 319	50 425	57 271	52 258	51 285	19
84	77	68	5 455	4 840	4 735	5 455	4 840	4 740	20
71	70	72	3 958	4 086	4 315	3 982	4 263	4 390	21
100	93	90	11 044	8 280	8 778	11 122	8 344	8 816	22
183	176	171	14 820	14 512	13 541	14 885	14 514	13 544	23
113	109	99	9 966	8 180	6 818	9 976	8 208	6 868	24
214	210	197	18 664	17 160	20 958	19 830	18 599	22 243	25
110	91	96	8 582	7 365	7 969	8 629	7 429	7 972	26
47	38	38	11 424	9 053	9 328	11 472	9 095	9 380	27
265	255	244	23 626	22 980	24 468	23 655	22 993	24 597	28
1 595	1 525	1 450	173 086	159 478	163 372	176 001	162 382	166 043	29
92	39	43	8 829	3 701	2 969	9 438	3 701	2 970	30
116	81	79	7 467	9 483	9 396	7 472	9 485	9 400	31
148	140	140	16 190	14 620	14 776	16 264	14 624	14 866	32

**Noch: 9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		April	März	April	April	März	April
		2003	2004		2003	2004	
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreise						
33	Borken	3 330	3 396	3 389	9 680	9 051	9 853
34	Coesfeld	601	490	494	1 932	1 304	1 444
35	Recklinghausen	2 064	1 810	1 799	6 308	4 858	5 417
36	Steinfurt	2 493	2 401	2 422	6 523	5 989	6 107
37	Warendorf	1 328	1 169	1 197	3 312	2 797	3 164
38	Reg.-Bez. Münster	13 520	12 106	12 117	38 671	31 307	34 271
	Kreisfreie Stadt						
39	Bielefeld	995	887	893	3 007	2 346	2 574
	Kreise						
40	Gütersloh	1 536	1 391	1 413	4 114	3 533	3 863
41	Herford	767	537	521	1 955	1 273	1 357
42	Höxter	693	553	591	1 678	1 167	1 328
43	Lippe	942	876	874	2 706	2 366	2 430
44	Minden-Lübbecke	1 570	1 435	1 470	4 303	3 538	4 218
45	Paderborn	1 046	894	896	2 735	2 038	2 344
46	Reg.-Bez. Detmold	7 549	6 573	6 658	20 498	16 261	18 114
	Kreisfreie Städte						
47	Bochum	1 129	983	969	3 498	2 787	2 982
48	Dortmund	5 230	4 889	4 653	13 998	12 744	12 513
49	Hagen	619	597	599	1 947	1 565	1 809
50	Hamm	731	711	717	2 099	1 765	2 058
51	Herne	970	1 194	1 210	3 158	3 602	3 728
	Kreise						
52	Ennepe-Ruhr Kreis	671	486	471	1 967	1 197	1 323
53	Hochsauerlandkreis	1 520	1 508	1 609	3 976	3 623	4 126
54	Märkischer Kreis	1 204	1 038	1 065	3 236	2 618	2 854
55	Olpe	696	741	778	1 895	1 770	1 999
56	Siegen-Wittgenstein	1 843	1 713	1 733	5 438	4 380	4 984
57	Soest	787	703	712	2 092	1 724	1 795
58	Unna	785	718	728	2 198	1 844	1 939
59	Reg.-Bez. Arnsberg	16 185	15 281	15 244	45 502	39 619	42 110
60	Nordrhein-Westfalen	75 277	68 669	68 590	223 674	190 047	205 621

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
April	März	April	April	März	April	April	März	April	
2003	2004		2003	2004		2003	2004		
1 000 Std.			1 000 EUR						
363	378	361	39 079	38 895	39 552	39 408	39 014	40 189	33
65	56	53	4 292	4 782	4 380	4 292	4 782	4 380	34
240	197	202	22 348	15 477	17 046	22 652	15 587	17 168	35
275	263	262	23 891	25 734	25 844	24 194	25 944	26 479	36
159	127	133	11 014	10 904	11 394	11 097	10 907	11 572	37
1 458	1 281	1 273	133 110	123 596	125 357	134 817	124 044	127 024	38
108	89	92	12 234	9 664	11 040	12 237	9 689	11 055	39
164	149	152	15 325	18 551	15 612	15 421	18 779	16 371	40
89	57	60	5 486	3 234	3 599	5 677	3 234	3 747	41
84	56	67	4 901	3 271	3 632	4 903	3 273	3 634	42
101	92	90	11 921	8 964	8 780	11 921	8 979	8 794	43
177	159	165	20 749	19 669	24 805	21 172	19 960	24 867	44
116	84	95	10 282	7 835	8 383	10 284	7 883	8 421	45
839	686	721	80 898	71 188	75 851	81 615	71 797	76 889	46
136	112	103	8 708	8 112	8 065	8 708	8 114	8 065	47
444	442	410	56 232	37 253	37 300	56 232	37 253	37 300	48
68	68	67	4 491	4 414	4 623	4 496	4 422	4 632	49
84	74	77	6 684	6 830	5 748	6 684	6 887	5 831	50
76	102	88	9 590	9 630	9 806	9 590	9 630	9 806	51
76	57	53	5 083	3 377	3 376	5 088	3 377	3 376	52
168	158	182	11 458	9 185	12 056	11 545	9 252	12 132	53
135	111	119	9 410	6 807	9 513	9 431	6 835	9 544	54
88	73	88	5 619	7 492	8 096	5 627	7 514	8 103	55
192	157	176	15 467	12 421	13 512	15 923	12 455	13 523	56
98	79	75	5 600	4 861	4 921	5 682	4 959	5 005	57
89	80	83	5 540	6 851	5 902	5 592	6 930	6 041	58
1 654	1 513	1 521	143 882	117 233	122 918	144 598	117 628	123 358	59
7 746	7 000	6 880	780 134	690 139	698 421	788 860	695 584	706 724	60

**10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe			tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften	Anzahl			
	Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	30	–	12	974	1 378	
2	Duisburg	29	–	6	474	984	
3	Essen	39	–	4	1 484	1 282	
4	Krefeld	11	–	6	149	457	
5	Mönchengladbach	21	–	8	147	435	
6	Mülheim an der Ruhr	10	–	2	323	1 185	
7	Oberhausen	19	–	2	247	700	
8	Remscheid	6	–	4	112	287	
9	Solingen	8	–	5	51	174	
10	Wuppertal	12	–	8	118	221	
	Kreise						
11	Kleve	39	–	15	366	999	
12	Mettmann	22	–	7	269	559	
13	Rhein-Kreis Neuss	25	–	8	238	608	
14	Viersen	20	–	17	153	467	
15	Wesel	37	1	16	378	1 366	
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	328	1	120	5 483	11 102	
	Kreisfreie Städte						
17	Aachen	13	–	3	217	310	
18	Bonn	10	–	–	83	185	
19	Köln	55	–	18	1 134	1 578	
20	Leverkusen	14	–	10	102	310	
	Kreise						
21	Aachen	14	–	7	81	378	
22	Düren	14	–	6	151	472	
23	Rhein-Erft-Kreis	30	–	14	288	925	
24	Euskirchen	12	–	10	145	503	
25	Heinsberg	32	–	23	384	1 102	
26	Oberbergischer Kreis	28	–	16	130	488	
27	Rhein.-Berg. Kreis	13	–	11	127	184	
28	Rhein-Sieg-Kreis	45	–	11	397	1 244	
29	Reg.-Bez. Köln	280	–	129	3 239	7 679	
	Kreisfreie Städte						
30	Bottrop	8	–	4	106	289	
31	Gelsenkirchen	12	–	5	115	359	
32	Münster	24	–	10	519	884	

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen

**summe im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
347	54	2 765	470	5 466	5 562	1
297	85	1 846	264	3 796	2 048	2
454	145	3 369	373	5 238	9 010	3
116	29	757	76	1 555	665	4
161	41	792	28	1 612	597	5
64	19	1 593	305	4 496	1 754	6
157	52	1 158	173	2 344	1 120	7
28	24	455	74	969	492	8
80	18	328	69	660	183	9
88	9	444	67	928	585	10
237	104	1 721	60	3 212	1 189	11
306	42	1 183	209	2 457	1 103	12
322	32	1 208	177	2 424	951	13
157	29	823	63	1 792	613	14
228	60	2 048	522	4 344	1 526	15
3 042	743	20 490	2 930	41 293	27 398	16
143	28	701	67	1 236	854	17
46	23	337	53	598	358	18
425	90	3 245	538	6 128	5 978	19
209	21	652	131	1 405	453	20
96	19	581	26	1 365	338	21
165	31	825	66	1 755	627	22
241	69	1 537	209	3 324	1 048	23
172	49	879	51	1 877	616	24
299	120	1 928	68	3 732	1 471	25
181	53	868	102	1 644	498	26
71	14	407	61	777	541	27
331	138	2 121	314	4 381	1 433	28
2 379	655	14 081	1 686	28 222	14 215	29
15	21	435	39	1 028	516	30
148	42	669	100	1 626	505	31
226	73	1 712	126	2 799	1 813	32

Noch: **10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt**
- Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe		tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften			
Anzahl						
	Kreise					
33	Borken	70	–	30	604	2 298
34	Coesfeld	14	–	5	86	295
35	Recklinghausen	41	–	13	360	1 106
36	Steinfurt	54	–	32	449	1 519
37	Warendorf	27	–	18	175	766
38	Reg.-Bez. Münster	250	–	117	2 414	7 516
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	16	–	4	179	531
	Kreise					
40	Gütersloh	33	–	7	284	871
41	Herford	15	–	4	95	337
42	Höxter	17	–	4	87	285
43	Lippe	21	–	6	161	453
44	Minden-Lübbecke	35	–	15	244	885
45	Paderborn	30	–	9	164	520
46	Reg.-Bez. Detmold	167	–	49	1 214	3 882
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	17	–	1	180	587
48	Dortmund	39	–	8	910	3 275
49	Hagen	11	–	5	108	341
50	Hamm	13	–	6	126	420
51	Herne	16	–	6	494	537
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr Kreis	13	–	3	83	261
53	Hochsauerlandkreis	41	–	20	256	1 064
54	Märkischer Kreis	24	–	9	210	665
55	Olpe	15	–	6	153	330
56	Siegen-Wittgenstein	26	–	20	422	1 006
57	Soest	22	–	9	125	406
58	Unna	21	–	12	107	470
59	Reg.-Bez. Arnsberg	258	–	105	3 174	9 362
60	Nordrhein-Westfalen	1 283	1	520	15 524	39 541

**summe im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
251	206	3 389	75	7 437	2 416	33
77	31	494	15	1 061	383	34
258	62	1 799	117	3 811	1 606	35
249	173	2 422	75	4 628	1 478	36
186	52	1 197	61	2 535	629	37
1 410	660	12 117	608	24 925	9 346	38
127	52	893	158	1 832	742	39
187	64	1 413	96	2 814	1 049	40
70	15	521	34	985	372	41
165	50	591	23	1 058	270	42
210	44	874	56	1 859	570	43
267	59	1 470	68	3 214	1 003	44
146	57	896	31	1 803	541	45
1 172	341	6 658	466	13 565	4 547	46
176	25	969	134	2 148	834	47
372	88	4 653	1 164	8 904	3 609	48
111	34	599	111	1 349	460	49
112	53	717	55	1 573	485	50
140	33	1 210	155	1 774	1 955	51
110	14	471	51	1 012	311	52
186	83	1 609	94	3 298	827	53
127	54	1 065	49	2 173	681	54
225	64	778	64	1 439	561	55
177	108	1 733	158	3 333	1 650	56
129	43	712	26	1 385	411	57
93	46	728	62	1 509	430	58
1 958	645	15 244	2 123	29 897	12 214	59
9 961	3 044	68 590	7 813	137 902	67 720	60

11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz – Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
	Kreisfreie Städte								
1	Düsseldorf	75	12	57	6	161	86	33	42
2	Duisburg	76	22	46	8	100	18	75	7
3	Essen	76	20	34	22	90	20	25	45
4	Krefeld	37	2	34	1	37	4	21	12
5	Mönchengladbach	50	31	16	3	38	4	19	15
6	Mülheim an der Ruhr	11	5	6	–	192	4	184	4
7	Oberhausen	77	22	46	9	29	1	20	8
8	Remscheid	20	12	6	2	22	4	4	14
9	Solingen	17	8	4	5	21	7	6	8
10	Wuppertal	21	11	9	1	24	9	8	7
	Kreise								
11	Kleve	115	64	34	17	53	20	20	13
12	Mettmann	52	16	35	1	66	7	22	37
13	Rhein-Kreis Neuss	70	43	24	3	61	17	17	27
14	Viersen	42	14	25	3	52	6	21	25
15	Wesel	128	44	82	2	104	26	68	10
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	867	326	458	83	1 050	233	543	274
	Kreisfreie Städte								
17	Aachen	37	7	28	2	30	2	23	5
18	Bonn	24	14	9	1	6	–	2	4
19	Köln	126	39	72	15	153	72	38	43
20	Leverkusen	33	7	26	0	35	10	12	13
	Kreise								
21	Aachen	33	17	13	3	39	6	20	13
22	Düren	20	6	12	2	70	20	24	26
23	Rhein-Erft-Kreis	90	42	46	2	81	26	49	6
24	Euskirchen	21	4	14	3	78	25	26	27
25	Heinsberg	85	42	34	9	111	71	21	19
26	Oberbergischer Kreis	51	35	5	11	45	14	12	19
27	Rhein.-Berg. Kreis	30	18	10	2	9	0	4	5
28	Rhein-Sieg-Kreis	108	71	33	4	135	68	32	35
29	Reg.-Bez. Köln	658	302	302	54	792	314	263	215
	Kreisfreie Städte								
30	Bottrop	7	2	5	–	37	30	6	1
31	Gelsenkirchen	61	15	45	1	19	15	2	2
32	Münster	47	18	25	4	93	47	32	14

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indu- striellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
25 983	1 421	21 466	3 096	18 605	10 888	3 745	3 972	1
8 891	1 485	6 115	1 291	10 169	1 202	8 422	545	2
13 062	2 098	8 360	2 604	9 869	1 542	3 017	5 310	3
4 462	660	3 750	52	1 634	346	787	501	4
10 485	4 620	5 398	467	2 243	503	1 030	710	5
1 288	453	835	–	10 358	146	10 097	115	6
9 018	1 661	5 548	1 809	1 529	79	1 197	253	7
632	247	226	159	2 119	423	392	1 304	8
1 938	236	1 285	417	1 635	436	505	694	9
5 819	1 836	3 956	27	2 896	1 062	1 298	536	10
11 010	8 382	1 931	697	5 316	1 504	2 331	1 481	11
4 089	884	3 170	35	3 722	351	778	2 593	12
6 187	3 473	2 539	175	4 655	1 311	1 514	1 830	13
2 013	700	889	424	5 788	688	2 916	2 184	14
17 025	3 268	13 569	188	8 483	3 301	3 870	1 312	15
121 902	31 424	79 037	11 441	89 021	23 782	41 899	23 340	16
4 457	1 443	2 111	903	1 932	44	1 567	321	17
5 255	2 442	2 608	205	394	–	188	206	18
31 989	9 486	21 211	1 292	18 435	8 575	6 182	3 678	19
1 966	424	1 535	7	2 769	976	832	961	20
1 884	1 254	496	134	2 431	497	1 254	680	21
1 275	406	803	66	7 502	2 574	2 492	2 436	22
7 519	3 293	4 126	100	6 023	1 282	3 676	1 065	23
1 778	254	1 255	269	5 041	1 464	1 540	2 037	24
8 224	4 049	3 255	920	12 734	10 433	1 395	906	25
4 714	3 043	732	939	3 254	1 018	1 087	1 149	26
8 886	1 189	7 533	164	441	12	71	358	27
12 057	8 766	2 874	417	12 411	6 649	2 957	2 805	28
90 004	36 049	48 539	5 416	73 367	33 524	23 241	16 602	29
677	193	484	–	2 292	1 869	38	385	30
8 293	923	5 745	1 625	1 102	785	152	165	31
4 403	725	3 562	116	10 372	5 583	3 521	1 268	32

**Noch: 11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
	Kreise								
33	Borken	233	121	94	18	129	26	25	78
34	Coesfeld	43	27	14	2	10	–	10	–
35	Recklinghausen	83	57	25	1	118	13	61	44
36	Steinfurt	173	119	37	17	89	27	26	36
37	Warendorf	79	59	13	7	53	32	3	18
38	Reg.-Bez. Münster	726	418	258	50	548	190	165	193
	Kreisfreie Stadt								
39	Bielefeld	48	17	25	6	44	7	28	9
	Kreise								
40	Gütersloh	100	47	36	17	53	24	25	4
41	Herford	22	4	17	1	39	10	13	16
42	Höxter	21	11	7	3	47	9	14	24
43	Lippe	50	22	24	4	40	10	26	4
44	Minden-Lübbecke	75	25	36	14	91	37	24	30
45	Paderborn	51	39	6	6	44	21	16	7
46	Reg.-Bez. Detmold	367	165	151	51	358	118	146	94
	Kreisfreie Städte								
47	Bochum	37	10	15	12	65	0	41	24
48	Dortmund	113	31	49	33	296	67	197	32
49	Hagen	26	7	15	4	41	23	7	11
50	Hamm	18	11	4	3	59	10	19	30
51	Herne	57	19	34	4	31	–	25	6
	Kreise								
52	Ennepe-Ruhr Kreis	18	10	6	2	35	7	18	10
53	Hochsauerlandkreis	91	35	35	21	89	30	16	43
54	Märkischer Kreis	54	32	17	5	65	15	32	18
55	Olpe	46	28	15	3	42	16	18	8
56	Siegen-Wittgenstein	90	27	54	9	87	16	40	31
57	Soest	45	27	16	2	31	15	10	6
58	Unna	45	32	11	2	37	6	20	11
59	Reg.-Bez. Arnsberg	640	269	271	100	878	205	443	230
60	Nordrhein-Westfalen	3 258	1 480	1 440	338	3 626	1 060	1 560	1 006

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

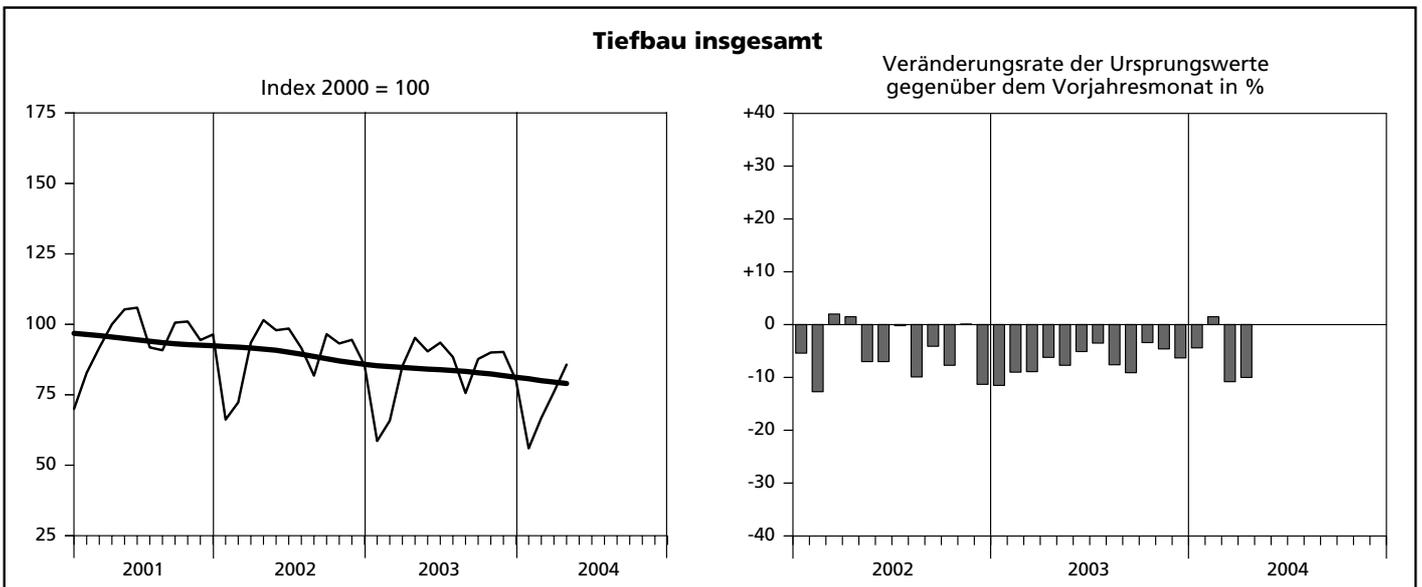
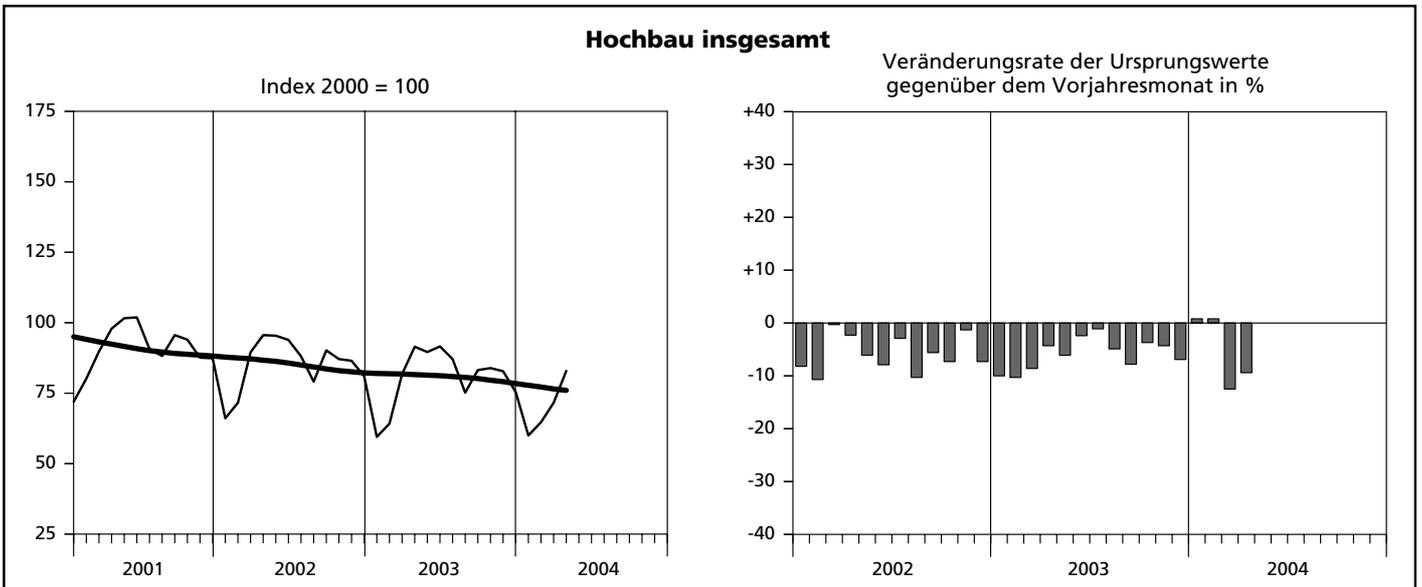
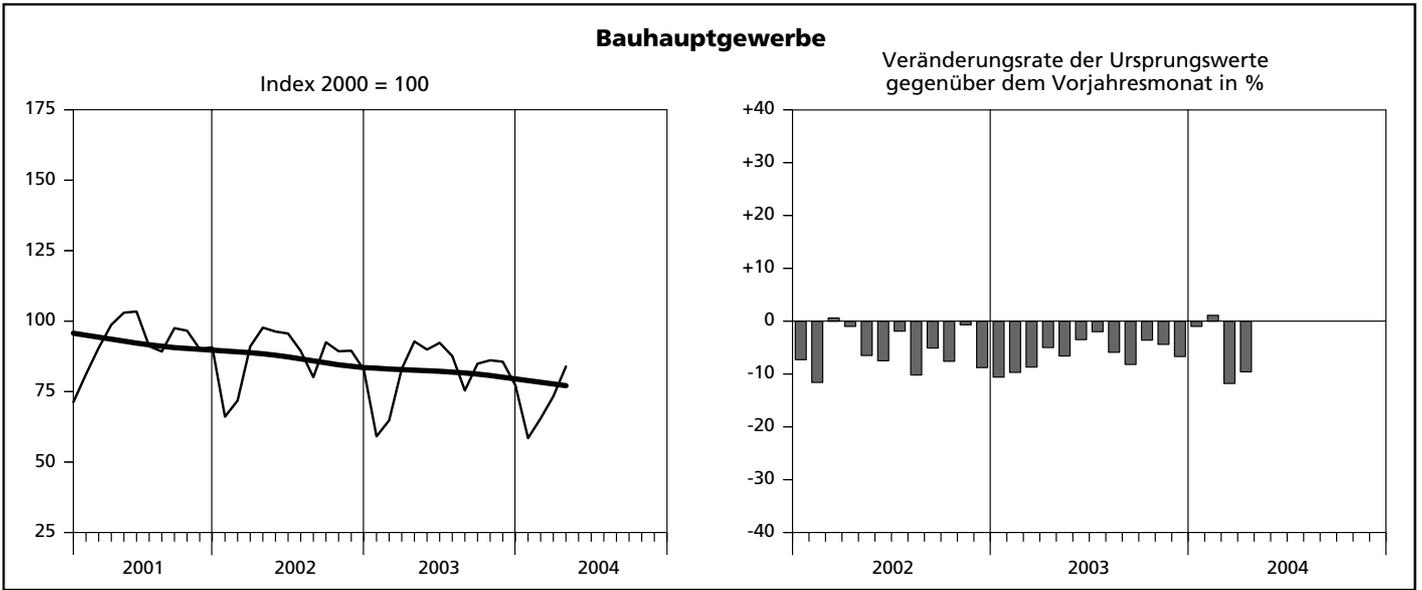
Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indu- striellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
26 543	10 100	15 233	1 210	13 008	2 713	3 509	6 786	33
3 837	1 274	2 458	105	543	–	543	–	34
9 197	6 883	2 168	146	7 849	849	4 880	2 120	35
15 164	10 102	2 452	2 610	10 680	2 178	1 907	6 595	36
6 977	4 685	1 918	374	4 417	3 270	163	984	37
75 091	34 885	34 020	6 186	50 263	17 247	14 713	18 303	38
7 884	2 188	5 349	347	3 158	433	2 044	681	39
10 922	3 595	5 535	1 792	4 689	2 818	1 630	241	40
1 312	246	979	87	2 288	594	659	1 035	41
1 390	533	703	154	2 241	436	515	1 290	42
5 711	1 074	4 097	540	3 069	700	2 077	292	43
6 281	1 207	3 862	1 212	18 524	12 337	3 918	2 269	44
5 046	4 055	302	689	3 338	1 992	1 001	345	45
38 546	12 898	20 827	4 821	37 307	19 310	11 844	6 153	46
3 843	827	2 206	810	4 222	10	2 852	1 360	47
15 833	4 935	8 297	2 601	21 466	5 601	12 738	3 127	48
2 158	692	1 307	159	2 465	1 502	450	513	49
1 326	901	275	150	4 422	790	1 842	1 790	50
4 006	1 938	1 731	337	5 800	–	5 268	532	51
1 272	936	260	76	2 105	724	919	462	52
6 469	2 616	2 511	1 342	5 586	1 499	1 211	2 876	53
4 727	2 145	2 159	423	4 788	1 451	2 372	965	54
5 464	3 552	1 737	175	2 630	1 293	865	472	55
5 634	1 735	3 043	856	7 877	1 176	4 080	2 621	56
2 863	1 794	995	74	2 058	1 405	407	246	57
2 233	1 554	626	53	3 669	513	2 118	1 038	58
55 828	23 625	25 147	7 056	67 088	15 964	35 122	16 002	59
381 371	138 881	207 570	34 920	317 046	109 827	126 819	80 400	60

Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

Hinweis

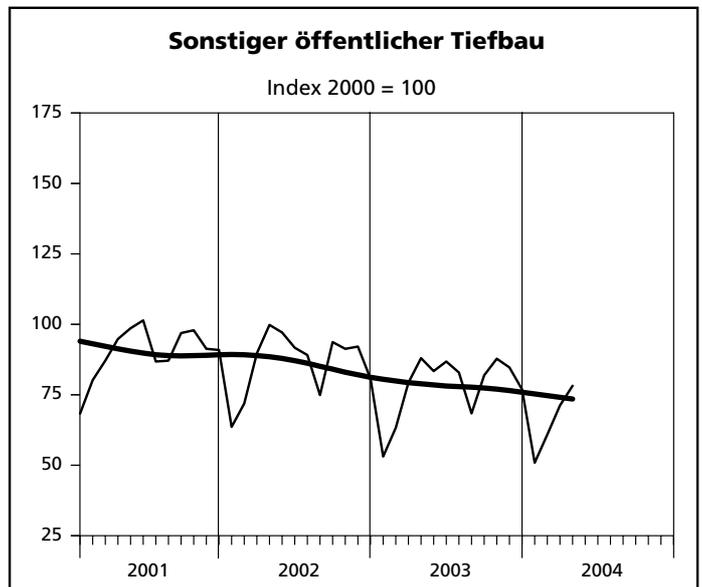
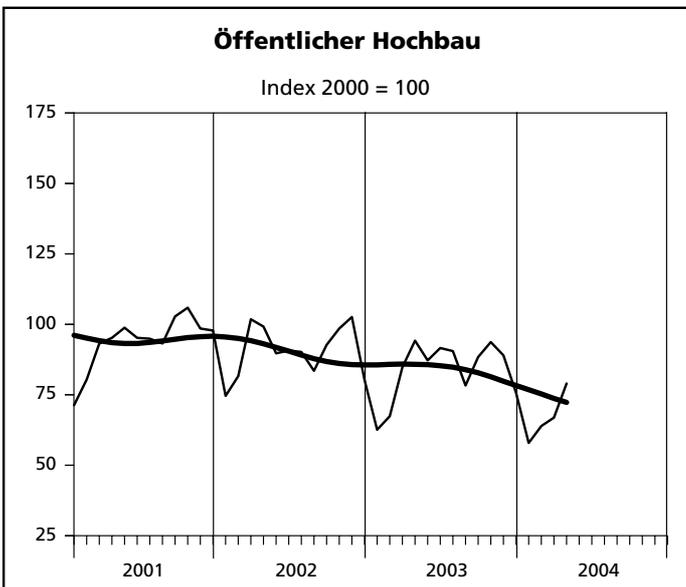
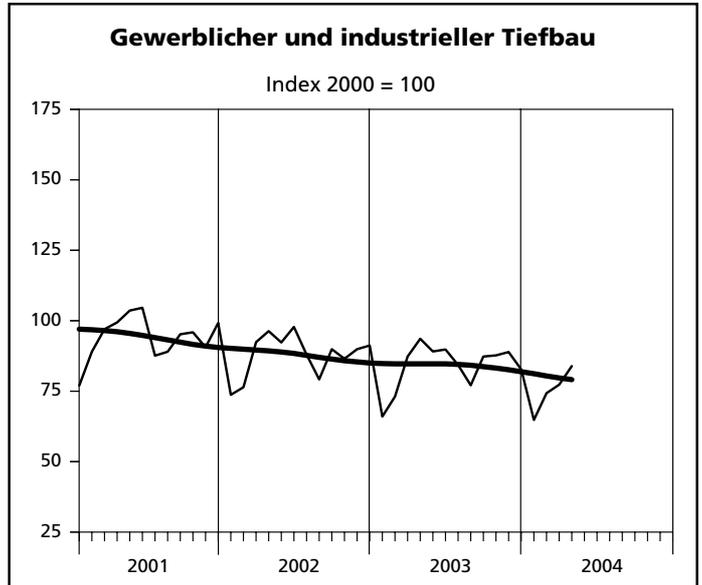
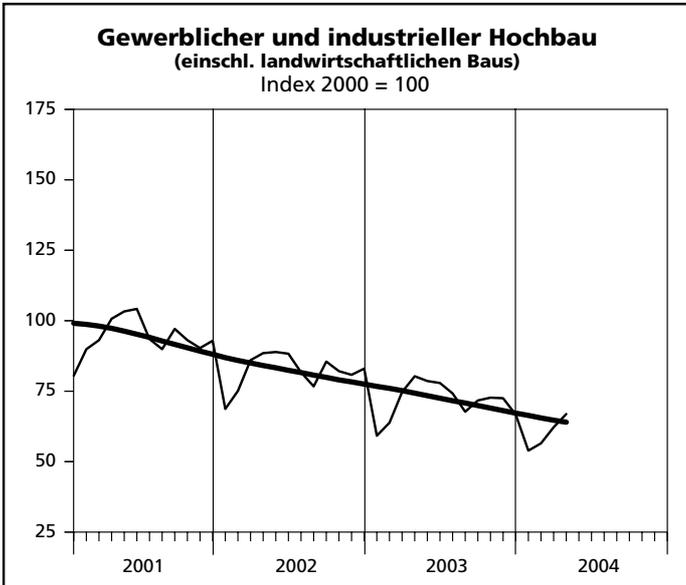
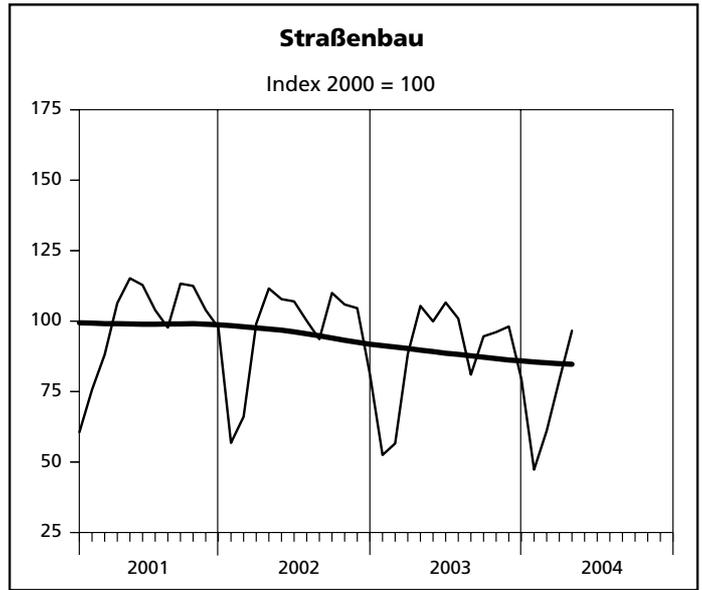
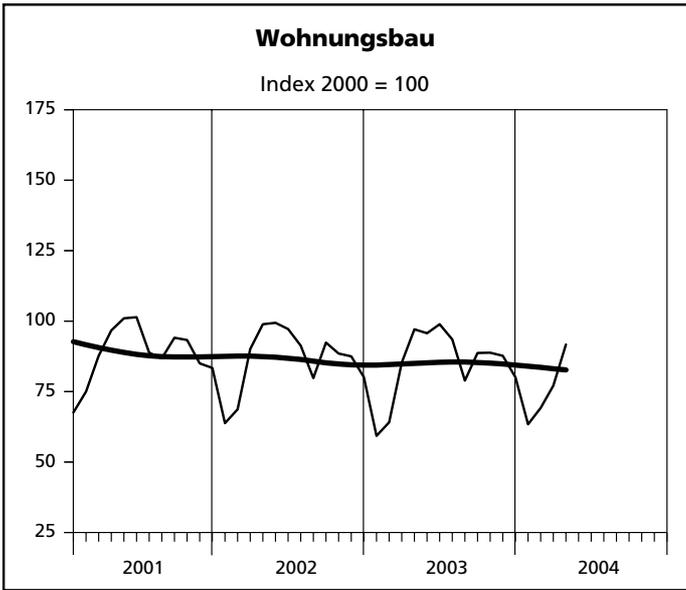
Ab März 2002 beinhalten die Ergebnisse des auf alle Betriebe hochgeschätzten Berichtskreises auch die Angaben der Einheiten (Betriebe/Unternehmen), die aufgrund eines Karteiabgleichs mit anderen administrativen Einheiten aufgefunden und neu in den Berichtskreis "Jährliche Bautotalerhebung zum 30. Juni" aufgenommen wurden. Aus dem Verhältnis dieses Berichtskreises zum Monatsberichtskreis Juni ergeben sich die Aufschätzfaktoren.

Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

**12. Produktionsindex im
– Alle Betriebe**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2000 = 100										
1	2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	2001	91,9	90,6	88,4	94,0	93,9	94,2	99,0	94,0	90,1
3	2002	86,8	85,3	86,5	82,1	90,4	89,4	95,3	87,8	86,3
4	2003	81,6	80,5	84,8	71,7	83,6	83,4	88,3	83,9	78,0
5	2004 (kumuliert)	70,3	69,8	75,4	59,9	66,9	71,1	71,0	75,1	65,3
6	2003 Januar	59,1	59,5	59,3	59,2	62,6	58,6	52,5	66,0	53,1
7	Februar	64,8	64,2	64,1	63,8	67,4	65,8	56,6	73,1	63,3
8	März	83,1	81,8	85,3	74,7	84,8	85,2	88,3	87,3	79,3
9	April	92,8	91,5	97,1	80,3	94,2	95,2	105,4	93,6	88,0
10	Mai	89,9	89,6	95,7	78,6	87,2	90,4	99,9	89,1	83,4
11	Juni	92,3	91,6	98,9	77,9	91,6	93,5	106,6	89,8	86,8
12	Juli	87,6	87,1	93,5	74,2	90,5	88,4	100,9	84,3	82,9
13	August	75,4	75,2	78,9	67,7	78,3	75,6	81,0	77,1	68,4
14	September	84,9	83,2	88,7	71,7	88,4	87,7	94,6	87,3	81,9
15	Oktober	86,1	83,9	88,8	72,7	93,7	90,0	96,1	87,7	87,8
16	November	85,6	82,8	87,7	72,5	89,0	90,2	98,1	88,9	84,7
17	Dezember	77,2	75,4	80,1	66,7	75,7	80,1	79,4	82,7	76,9
18	2004 Januar	58,5	60,0	63,4	53,9	57,9	56,0	47,3	64,8	50,9
19	Februar	65,5	64,7	69,2	56,5	63,9	66,8	61,1	74,3	60,9
20	März p	73,3	71,6	77,1	62,2	66,9	76,0	79,1	77,3	71,2
21	April p	83,9	82,9	91,7	66,9	79,0	85,7	96,6	83,9	78,2
22	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
23	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten
- Alle Betriebe aufgeschätzt -

Merkmal/ Einheit	April p	März p	April	Veränderung in % April p 2004 gegenüber		Januar bis Berichtsmonat		
						2004 p	2003	Veränderung in % gegenüber dem gleichen Vorjahres- zeitraum
	2004		2003	April 2003	März p 2004			
Beschäftigte insgesamt	119 407	119 510	132 315	-9,8	-0,1	119 917	130 668	-8,2
(darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen)	10 393	10 489	10 594	-1,9	-0,9	10 434	11 238	-7,2
davon								
tätige (Mit-)Inhaber/-innen kaufmännische und technische Angestellte (einschl. Auszubildende)	6 834	6 821	7 190	-5,0	+0,2	6 857	6 984	-1,8
Facharbeiter/-innen, Poliere, Meister/-innen	24 748	25 223	27 022	-8,4	-1,9	25 193	27 158	-7,2
(Fach)werker/-innen	64 803	64 585	71 544	-9,4	+0,3	64 732	70 638	-8,4
gewerblich Auszubildende	16 785	16 632	19 583	-14,3	+0,9	16 759	18 915	-11,4
	6 237	6 249	6 976	-10,6	-0,2	6 376	6 975	-8,6
Bruttolohnsumme (1 000 EUR)	217 764	200 278	245 409	-11,3	+8,7	784 691	832 705	-5,8
Bruttogehaltsumme (1 000 EUR)	87 852	82 015	90 975	-3,4	+7,1	336 834	351 472	-4,2
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 h)	12 431	12 477	14 055	-11,6	-0,4	43 851	47 067	-6,8
davon								
Hochbau zusammen	7 984	7 940	9 020	-11,5	+0,6	28 316	30 411	-6,9
davon								
Wohnungsbau	5 413	5 234	5 863	-7,7	+3,4	18 717	19 164	-2,3
landwirtschaftlicher Bau	42	44	65	-35,4	-4,5	159	205	-22,4
gewerblicher und industrieller Hochbau	2 018	2 146	2 433	-17,1	-6,0	7 574	8 869	-14,6
Hochbau für Bahn und Post	35	52	78	-55,1	-32,7	169	193	-12,4
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	162	146	177	-8,5	+11,0	563	637	-11,6
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	314	318	404	-22,3	-1,3	1 134	1 343	-15,6
Tiefbau zusammen	4 447	4 537	5 035	-11,7	-2,0	15 535	16 656	-6,7
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	1 692	1 805	1 889	-10,4	-6,3	6 367	6 682	-4,7
Tiefbau für Bahn und Post	216	216	281	-23,1	0	813	990	-17,9
Straßenbau	1 360	1 281	1 512	-10,1	+6,2	4 208	4 482	-6,1
sonstiger öffentlicher Tiefbau	1 179	1 235	1 353	-12,9	-4,5	4 147	4 502	-7,9
Gesamtumsatz (1 000 EUR)	1 030 388	1 015 353	1 137 047	-9,4	+1,5	3 690 050	3 677 170	+0,4
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR)	1 020 411	1 008 807	1 125 818	-9,4	+1,2	3 662 967	3 642 161	+0,6
davon								
Hochbau zusammen	656 917	673 528	735 383	-10,7	-2,5	2 478 145	2 403 808	+3,1
davon								
Wohnungsbau	370 242	364 283	377 648	-2,0	+1,6	1 306 635	1 178 884	+10,8
landwirtschaftlicher Bau	2 621	3 351	3 683	-28,8	-21,8	13 173	9 344	+41,0
gewerblicher und industrieller Hochbau	239 368	254 615	295 942	-19,1	-6,0	981 105	1 028 369	-4,6
Hochbau für Bahn und Post	2 365	5 618	8 411	-71,9	-57,9	17 877	20 741	-13,8
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	13 254	13 060	13 657	-3,0	+1,5	44 212	46 729	-5,4
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	29 067	32 601	36 042	-19,4	-10,8	115 143	119 741	-3,8
Tiefbau zusammen	363 494	335 279	390 435	-6,9	+8,4	1 184 822	1 238 353	-4,3
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	125 788	126 089	143 602	-12,4	-0,2	445 617	486 382	-8,4
Tiefbau für Bahn und Post	20 618	19 052	19 730	+4,5	+8,2	90 517	74 502	+21,5
Straßenbau	126 245	99 759	123 989	+1,8	+26,5	342 599	354 283	-3,3
sonstiger öffentlicher Tiefbau	90 843	90 379	103 114	-11,9	+0,5	306 089	323 186	-5,3

**14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb
sowie Brutto-lohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 2000
- Alle Betriebe aufgeschätzt -**

Jahr Monat	Beschäftigte					Bruttolohn- und -gehaltsumme		
	insgesamt	darunter				insgesamt	davon	
		kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾	Facharbeiter/ -innen Poliere, Meister/ -innen	(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende ²⁾		Brutto- lohnsumme ³⁾	Brutto- gehaltsumme
Anzahl					1 000 EUR			
2000	162 561	32 212	90 148	23 658	8 840	4 638 687	3 357 720	1 280 968
2001	148 981	29 995	81 684	21 762	8 309	4 283 866	3 081 776	1 202 090
2002	140 981	28 941	76 581	20 701	7 670	4 072 465	2 903 643	1 168 822
2003	129 088	26 511	69 845	18 869	6 854	3 780 040	2 698 630	1 081 410
2004 (kumuliert)	119 917	25 193	64 732	16 759	6 376	1 121 525	784 691	336 834
2003 Januar	129 458	27 189	69 998	18 439	7 083	286 900	199 243	87 657
Februar	127 921	27 189	69 244	18 037	6 760	260 702	173 922	86 780
März	132 979	27 230	71 764	19 601	7 080	300 191	214 131	86 060
April	132 315	27 022	71 544	19 583	6 976	336 384	245 409	90 975
Mai	131 712	26 897	71 385	19 286	6 942	321 455	233 510	87 945
Juni ⁴⁾	130 490	26 575	70 698	19 247	6 755	323 296	224 696	98 600
Juli	129 298	26 248	70 162	19 352	6 397	327 709	238 522	89 187
August	129 465	26 175	70 130	19 377	6 783	315 617	229 053	86 564
September	129 113	26 152	69 645	19 401	6 966	319 770	232 911	86 859
Oktober	126 825	25 888	68 684	18 531	6 888	326 006	240 514	85 492
November	125 940	25 834	68 171	18 162	6 847	356 566	249 398	107 168
Dezember	123 539	25 728	66 716	17 417	6 765	305 444	217 321	88 123
2004 Januar	120 993	25 445	65 059	16 891	6 659	273 281	189 437	83 844
Februar	119 758	25 354	64 482	16 728	6 360	260 335	177 212	83 123
März p	119 510	25 223	64 585	16 632	6 249	282 293	200 278	82 015
April p	119 407	24 748	64 803	16 785	6 237	305 616	217 764	87 852
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Auszubildender – 2) einschl. Umschüler/-innen, Anlernlinge und Praktikanten – 3) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 4) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

**15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher
– Alle Betriebe**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Geleistete Arbeitsstunden im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau					Tiefbau		
			zusammen	davon im			zusammen	davon im		
				Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.										
1	2000	197 385	129 120	79 070	41 974	8 076	68 265	18 514	29 913	19 838
2	2001	176 552	113 786	68 022	38 385	7 379	62 766	17 889	27 431	17 446
3	2002	164 146	105 074	65 175	32 785	7 114	59 072	17 301	25 169	16 602
4	2003	151 980	97 816	63 127	28 323	6 366	54 164	15 561	23 880	14 723
5	2004 (kumuliert)	43 851	28 316	18 717	7 902	1 697	15 535	4 208	7 180	4 147
6	2003 Januar	9 923	6 515	3 977	2 109	429	3 408	828	1 683	897
7	Februar	9 841	6 362	3 890	2 054	418	3 479	812	1 694	973
8	März	13 248	8 514	5 434	2 528	552	4 734	1 330	2 125	1 279
9	April	14 055	9 020	5 863	2 576	581	5 035	1 512	2 170	1 353
10	Mai	13 617	8 836	5 779	2 519	538	4 781	1 433	2 066	1 282
11	Juni ³⁾	13 262	8 586	5 676	2 373	537	4 676	1 446	1 969	1 261
12	Juli	15 227	9 875	6 497	2 736	642	5 352	1 657	2 237	1 458
13	August	11 916	7 756	4 983	2 268	505	4 160	1 208	1 858	1 094
14	September	14 037	8 980	5 867	2 516	597	5 057	1 479	2 206	1 372
15	Oktober	14 202	9 013	5 844	2 539	630	5 189	1 503	2 216	1 470
16	November	12 818	8 093	5 245	2 304	544	4 725	1 394	2 042	1 289
17	Dezember	9 834	6 266	4 072	1 801	393	3 568	959	1 614	995
18	2004 Januar	9 191	6 124	3 966	1 788	370	3 067	703	1 554	810
19	Februar	9 752	6 268	4 104	1 777	387	3 484	864	1 697	923
20	März p	12 477	7 940	5 234	2 242	464	4 537	1 281	2 021	1 235
21	April p	12 431	7 984	5 413	2 095	476	4 447	1 360	1 908	1 179
22	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
23	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
24	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 3) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

– Zusammenfassender statistischer Beitrag –

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Erhebungen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, in der Bautätigkeit (Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, Bauüberhang), des Wohnungsbestandes sowie des Wohngeldes; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 20 2 1996 00 Preis: 6,65 EUR

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden
Bestellnummer: F 21 3 2002 00 Preis: 5,30 EUR

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 22 3 2002 00 Preis: 6,30 EUR

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 20 3 2004*) Preis: 1,80 EUR (Jahresbezugspreis: 18,00 EUR)

Der Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 23 3 2002 00 Preis: 1,80 EUR

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, Besonderen Mietzuschuss beziehende Haushalte, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen
Bestellnummer: F 29 3 2002 00 Preis: 3,30 EUR

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)
Bestellnummer: F 24 3 2002 00 Preis: 2,40 EUR

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 22 3 2002 00 Preis: 2,80 EUR

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 21 3 2004*) Preis: 3,10 EUR (Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 23 3 2001 00 Preis: 1,30 EUR

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. – 1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.
Bestellnummer: E 30 3 2002 00 Preis: 1,30 EUR

–, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 29 3 2003*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 33 3 2002 00 Preis: 1,30 EUR

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich *Bauwirtschaft* Heike Wardin unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5223 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5210, für den Bereich *Bautätigkeit und Wohnungswesen* Franz-Jürgen Kemmerling unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5222.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)